

Statistische Berichte

BIS-j/98

**Allgemein bildende Schulen
im Land Brandenburg**

Schuljahr 1998/99

Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Allgemein bildende Schulen, Berufsbildende Schulen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: www.brandenburg.de/lds/
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Juni 1999

Preis: 10,00 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 1999

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen		5
1. Gesamtüberblick für das Schuljahr 1998/99		
1.1 Selbstständige Schulen des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen		13
1.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen		15
1.3 Hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen		17
2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen		
2.1 Land Brandenburg		21
2.2 Kreisfreie Stadt		
Brandenburg an der Havel		22
Cottbus		23
Frankfurt (Oder)		24
Potsdam		25
2.3 Landkreis		
Barnim		26
Dahme-Spreewald		27
Elbe-Elster		28
Havelland		29
Märkisch-Oderland		30
Oberhavel		31
Oberspreewald-Lausitz		32
Oder-Spree		33
Ostprignitz-Ruppin		34
Potsdam-Mittelmark		35
Prignitz		36
Spree-Neiße		37
Teltow-Fläming		38
Uckermark		39
3. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99 der Förderschulen für geistig Behinderte		
3.1 Schulen, Schülerinnen und Schüler, Schulanfänger und hauptamtliche/ hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 1998/99		43
3.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 1998/99 nach Lernstufen		44
4. Schulanfänger des Schuljahres 1998/99 nach der Art der Einschulung und Schulformen		47

5.	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen	
5.1	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Abschlüssen für das Land Brandenburg	53
5.2	Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen	
5.2.1	Land Brandenburg	54
5.2.2	Kreisfreie Stadt	
	Brandenburg an der Havel	55
	Cottbus	56
	Frankfurt (Oder)	57
	Potsdam	58
5.2.3	Landkreis	
	Barnim	59
	Dahme-Spreewald	60
	Elbe-Elster	61
	Havelland	62
	Märkisch-Oderland	63
	Oberhavel	64
	Oberspreewald-Lausitz	65
	Oder-Spree	66
	Ostprignitz-Ruppin	67
	Potsdam-Mittelmark	68
	Prignitz	69
	Spree-Neiße	70
	Teltow-Fläming	71
	Uckermark	72

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

i	insgesamt
m	männlich
w	weiblich
gOst	Gymnasiale Oberstufe
OSZ	Oberstufenzentrum
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden, (genau Null)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg durchgeführt wurde. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen aller allgemein bildenden Schulen und der Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vor. Die Angaben werden in jedem Schuljahr stichtagsbezogen ermittelt. Stichtag für die Daten über Schulen, Schülerinnen und Schüler, Einschulungen und Lehrkräfte für das Schuljahr 1998/99 war der 15. September 1998 und für die Daten über Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 der 8. Juli 1998.

Die Zahl der Schülerinnen und Schüler an der gymnasialen Oberstufe der Oberstufenzentren wurde mit dem Stichtag 04. November 1998 für das Schuljahr 1998/99 festgestellt.

Die im Bericht vorkommenden Begriffe „selbstständige Schule“ und „schulische Einrichtung“ sollen die Bedeutungen des Begriffes „Schule“ widerspiegeln. Während man unter einer selbstständigen Schule die Verwaltungs- bzw. Organisationseinheit versteht, werden unter den schulischen Einrichtungen Schulteile gezählt, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel beziehungsweise Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben.

Die Daten zu Lehrkräften beinhalten alle hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte in Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung. Im Zweiten Bildungsweg werden die Lehrkräfte der Abendschulen, des Kollegs und der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Volkshochschulen nachgewiesen. Ein Nachweis von Lehrkräften der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an anderen öffentlichen Schulen (Oberstufenzentren) kann nicht separat erfolgen.

Erläuterungen

Aufbau und Gliederung des Schulwesens im Land Brandenburg

Das vom Brandenburgischen Landtag am 28. März 1996 verabschiedete und am 12. April 1996 vom Landtagspräsidenten unterzeichnete Brandenburgische Schulgesetz trat am 01. August 1996 in Kraft. Es bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Bildungswesens im Land Brandenburg.

Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen und Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II können die Schülerinnen und Schüler die gymnasiale Oberstufe oder die Bildungsgänge der Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft besuchen.

Allgemein bildende Schulen (ohne Förderschulen)

Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an Grundschulen gegebenenfalls in Zusammenfassung mit einer Gesamtschule. Im Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, dass sie die Grundlagen für selbstständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie für erstrebenswerte soziale Verhaltensweisen erwerben. In der Grundschule werden den Schülerinnen und Schülern grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen sollen, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt.

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Mit der **Sekundarstufe I** beginnt die Gliederung des Schulwesens. Als Schulformen existieren die Gesamtschule, das Gymnasium und die Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I. Es gibt folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach der Leistungsfähigkeit und den Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet.

In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der Jahrgangsstufe 9 kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte allgemeine Bildung zu vermitteln.

Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet in der Regel, bis auf den Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 9, im Klassenverband statt.

Die **Realschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife.

Der Unterricht wird mit Ausnahme des Wahlpflichtunterrichts im Klassenverband organisiert.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)

Schülerinnen und Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der **gymnasialen Oberstufe** erworben haben, haben dort die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle, auch berufsorientierende Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren.

Die gymnasiale Oberstufe ist in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase gegliedert. Die Einführungsphase umfasst die Jahrgangsstufe 11, die Qualifikationsphase die Jahrgangsstufen 12 und 13.

In der Einführungsphase wird der Pflichtunterricht im Klassenverband erteilt. Der Wahlpflichtunterricht findet im Klassenverband oder in klassenübergreifenden Wahlpflichtkursen statt. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 12 und 13 ist in Grund- und Leistungskursen organisiert. Er gliedert sich in den Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlbereich.

Der erfolgreiche Abschluss der gymnasialen Oberstufe ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an den Universitäten und Hochschulen und ihnen gleichgestellten Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Ländern der Europäischen Union.

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu qualifizierten Bildungsabschlüssen. Zu den Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges gehören die **Abendschule**, das **Kolleg** und **schulabschlussbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen oder in begründeten Einzelfällen auch an weiterführenden allgemein bildenden Schulen oder Oberstufenzentren.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Der Besuch dieser Einrichtungen dauert in der Regel vier Semester.

Schulabschlussbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und das Kolleg führen zur allgemeinen Hochschulreife. Die Bildungsgänge können in der Regel in sechs Semestern absolviert werden. In den Abendkursen ist der Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach vier Semestern möglich.

Das Telekolleg II, ein Modellversuch im Land Brandenburg, dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert zwei Jahre und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen und schriftliches Begleitmaterial vermittelt.

Förderschulen

Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung können entsprechend der Art ihrer Behinderung an **Förderschulen** verschiedener Typen unterrichtet werden.

Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für Sprachauffällige, Erziehungshilfe, Hörgeschädigte, Körperbehinderte, Sehgeschädigte und geistig Behinderte. Die Förderschule für geistig Behinderte ist eine Ganztagschule.

Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 23. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort besser gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler mit einem Recht auf sonderpädagogische Förderung sind Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Entwicklungsbeeinträchtigungen, denen vom Förderausschuss sonderpädagogischer Förderbedarf bestätigt wurde.

Kinder und Jugendliche mit Behinderungen sollen möglichst weitgehend gemeinsam mit nichtbehinderten Schülerinnen und Schülern unterrichtet werden. Der gemeinsame Unterricht mit nichtbehinderten Schülerinnen und Schülern ermöglicht den jungen Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Besuch einer Schule in Wohnortnähe.

Der gemeinsame Unterricht behinderter und nicht behinderter Kinder kann bei einer angemessenen personellen, räumlichen und sächlichen Ausstattung nach Genehmigung durch das zuständige staatliche Schulamt in allen Schulformen eingerichtet werden.

Ganztagsangebote in der Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Im Bereich der **Sekundarstufe I** können Schulen als Schulen mit Ganztagsangeboten geführt werden, wenn der Wunsch der Schüler, Eltern und Lehrer besteht und die personellen, sächlichen und schulorganisatorischen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Entscheidung trifft das staatliche Schulamt.

Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport unterstützt den Ausbau als Ganztagschulen. Schulen, die ein entsprechendes Konzept vorgelegt haben, erhalten im Rahmen der stellungswirtschaftlichen Möglichkeiten entsprechende Stundenzuschläge.

Schulen mit Ganztagsangeboten sind besonders dazu geeignet, berufstätigen Eltern bei der Förderung ihrer Kinder Unterstützung zu geben. Die schulischen Angebote umfassen neben dem regulären Unterricht Arbeitsstunden, Freizeitkurse, Arbeitsgemeinschaften, Neigungsgruppen und betreutes Mittagessen.

Versetzte/Aufgerückte, freiwillige Wiederholer und Nichtversetzte/Wiederholer

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 5 der Grundschule **rücken** jeweils mit Beginn eines Schuljahres in die nächsthöhere Jahrgangsstufe **auf**. Gleiches gilt in den Jahrgangsstufen 7 und 8 der Gesamtschule. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe kann empfohlen, in Ausnahmefällen auch angeordnet werden. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I an **Gymnasien** und **Realschulen** können ebenso wie die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 an Grundschulen sowie der Jahrgangsstufen 9 und 10 an Gesamtschulen am Ende des Schuljahres **versetzt** werden. Die Versetzung erfolgt auf Grund der von der Klassenkonferenz festgestellten Leistungen. Werden die geforderten Leistungen nicht erbracht, wird die Schülerin oder der Schüler in der Regel **nicht versetzt**.

In all diesen Schulformen kann auf Antrag der Eltern die Jahrgangsstufe **freiwillig wiederholt** werden.

In der **gymnasialen Oberstufe** an Gesamtschulen, Gymnasien und Oberstufenzentren werden die Schülerinnen und Schüler nach erfolgreichem Besuch der Einführungsphase in die Qualifikationsphase **versetzt**. Innerhalb der Qualifikationsphase müssen Schülerinnen und Schüler um eine Jahrgangsstufe **zurücktreten**, wenn in einem Leistungs- oder einem Pflichtgrundkurs null Punkte erreicht wurden und die Wiederholung des Pflichtgrundkurses nicht möglich ist. Auf Antrag ist auch ein freiwilliger Rücktritt möglich.

In **Allgemeinen Förderschulen** rücken die Schülerinnen und Schüler in der Regel in die nächsthöhere Jahrgangsstufe auf. Sie können in Ausnahmefällen auf Empfehlung der Klassenkonferenz die bisherige Jahrgangsstufe wiederholen.

In den **Förderschulen für geistig Behinderte** stellt der Übergang in eine andere Stufe keine Versetzung, ein Verbleiben kein Sitzenbleiben dar. Die Versetzung und das Verbleiben sind pädagogische Maßnahmen zur größtmöglichen Förderung der Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung.

Einschulungen

Kinder, die bis zum 30. Juni des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind schulpflichtig.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme eines schulpflichtigen Kindes in die Jahrgangsstufe 1 der Grundschule bzw. über die Zurückstellung für ein Jahr oder ein weiteres Jahr.

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als **fristgemäße Einschulungen** gezählt.

Kinder die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als **verspätete Einschulungen** nachgewiesen.

Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern **vorzeitig** eingeschult werden.

Lehrkräfte

Lehrkräfte sind Beschäftigte, deren Berufsbild durch eine eigenverantwortliche unterrichtliche Tätigkeit geprägt ist. Sie unterrichten und erziehen dabei im Rahmen der Bildungs- und Erziehungsziele, der Rechts- und Verwaltungsvorschriften und der Beschlüsse der Mitwirkungsorgane. Lehrkräfte können hauptamtlich/hauptberuflich oder nebenberuflich beschäftigt sein. Die in diesem Statistischen Bericht vorliegenden Daten beziehen sich auf die Kategorie der hauptamtlichen/hauptberuflichen Lehrkräfte mit Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung. Das Material schließt ebenfalls die **hauptamtlichen/hauptberuflichen** Lehrkräfte ein, die eine Stelle besetzen, Bezüge erhalten, jedoch für einen längeren Zeitraum nicht im Schuldienst tätig sind. Gründe für ihre Abwesenheit können sein:

- Beschäftigungsverbot gemäß § 6 (1) des Mutterschutzgesetzes
- Direktstudium im Rahmen der Fort- und Weiterbildung
- Auslandseinsatz (keine Austauschlehrkraft)
- längerfristige Krankheit
- Abordnung an eine andere Einrichtung (keine Schule)
- Abordnung an eine andere Schule außerhalb des Landes Brandenburg.

Aus den vorgenannten Gründen waren 337 Lehrkräfte zum Zeitpunkt der Erhebung als abwesend gemeldet. Sie werden aber in diesem vorliegenden Material als Lehrkräfte ausgewiesen und zwar in den Schulformen:

- Grundschule	105
- Gesamtschule	141
- Realschule	11
- Gymnasium	48
- Förderschule	32
- Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges	-

Beurlaubte Lehrkräfte, die einen Rückkehranspruch besitzen, aber keine Stelle besetzen, wurden nicht in die Erhebung einbezogen. Ebenfalls das im Schulwesen eingesetzte sonstige pädagogische Personal, wie zum Beispiel Schulpsychologen, pädagogische Hilfskräfte an Förderschulen für geistig Behinderte und Mitarbeiter in sonderpädagogischen Beratungsstellen, wurde in der Lehrerindividualdatei, die dem Datenmaterial zugrunde liegt, nicht erfasst.

Absolventen/Abgänger und Bildungsabschlüsse im Land Brandenburg

Als **Absolventen/Abgänger** werden grundsätzlich nur die Schüler gezählt, die am Ende des Schuljahres aus dem allgemein bildenden Schulsystem ausscheiden. Einbezogen werden auch diejenigen, die zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen im allgemein bildenden Schulwesen verbleiben oder in das allgemein bildende Schulwesen zurückkehren könnten, z.B. Absolventen/Abgänger mit Realschulabschluss, die auf das Gymnasium übergehen. Keine Absolventen/Abgänger im Sinne dieser Definition sind Schüler, die nach Erreichen eines Abschlusses den Schulbesuch an derselben Schulart fortsetzen und Schüler, die aus der 10. Jahrgangsstufe der Gesamtschulen in die gymnasiale Oberstufe oder aus der 10. Jahrgangsstufe in die Oberstufe einer Gesamtschule übergehen.

In der **Sekundarstufe I** können nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht, die im Land Brandenburg 10 Schuljahre beträgt, folgende Abschlüsse und Berechtigungen erworben werden:

1. nach der Jahrgangsstufe 9 bei Vorliegen der Voraussetzung für die Versetzung in die Jahrgangsstufe 10
 - die **Berufsbildungsreife** (Hauptschulabschluss)
2. nach erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10
 - die erweiterte **Berufsbildungsreife** (erweiterter Hauptschulabschluss)
 - die **Fachoberschulreife** (Realschulabschluss)
 - die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9 allgemein bildender Schulen verlassen die Schulen nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht **ohne Abschluss**, wenn sie keinen der oben aufgeführten Abschlüsse erreicht haben.

An Gesamtschulen kann bei vorhandenen Voraussetzungen für ein Aufrücken in die Jahrgangsstufe 10 nach Vollendung der Vollzeitschulpflicht die **Berufsbildungsreife** zuerkannt werden. An der Realschule und am Gymnasium kann unter gleicher Voraussetzung ein der Berufsbildungsreife gleichgestellter Abschluss zuerkannt werden.

Die **erweiterte Berufsbildungsreife** wird an der Gesamtschule vergeben, wenn die Jahrgangsstufe 10 mit dem entsprechenden Leistungsniveau abgeschlossen wird. Ein der erweiterten Berufsbildungsreife gleichgestellter Abschluss kann an Gymnasien und Realschulen erworben werden, wenn nach Abschluss der Jahrgangsstufe 10 entsprechende Leistungen vorliegen.

Die **Fachoberschulreife** erhält, wer nach erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10 an Gesamtschulen oder Realschulen die dafür festgelegten Leistungsanforderungen erfüllt. An Gymnasien kann ein der Fachoberschulreife gleichgestellter Abschluss zuerkannt werden.

Die **Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe** wird an der Gesamtschule erworben, wenn das dafür festgelegte Leistungsniveau erreicht wird. Das Gymnasium erteilt die Berechtigung bei erfolgreichem Abschluss der Jahrgangsstufe 10. An der Realschule kann die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe bei Vorliegen von besonderen Leistungen vergeben werden.

In der gymnasialen Oberstufe wird nach erfolgreichem Abschluss die **allgemeine Hochschulreife** erworben.

Der schulische Teil der **Fachhochschulreife** kann nach erfolgreicher Teilnahme an den Kursen der Jahrgangsstufe 12 erteilt werden.

Nichtschülerprüfungen erfolgen nach der Verordnung zum nachträglichen Erwerb von Abschlüssen der Sekundarstufe I und der allgemeinen Hochschulreife für Nichtschülerinnen und Nichtschüler vom 23. August 1997.

1. Gesamtüberblick für das Schuljahr 1998/99

Selbstständige Schulen

Schülerinnen und Schüler

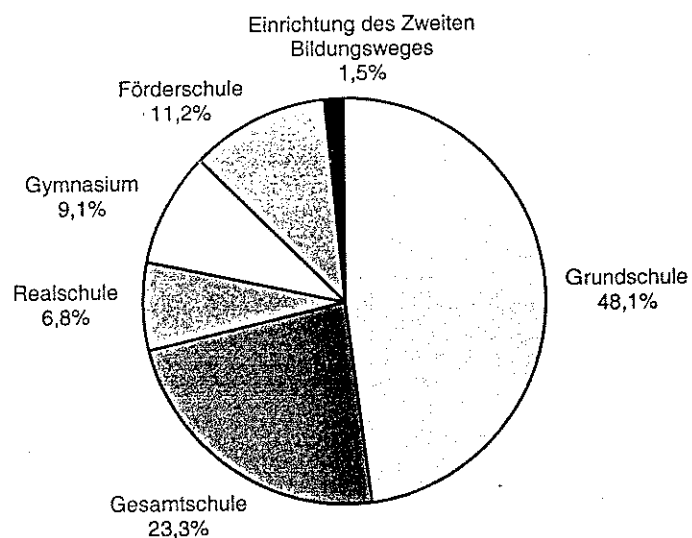
Hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte

nach Schulformen

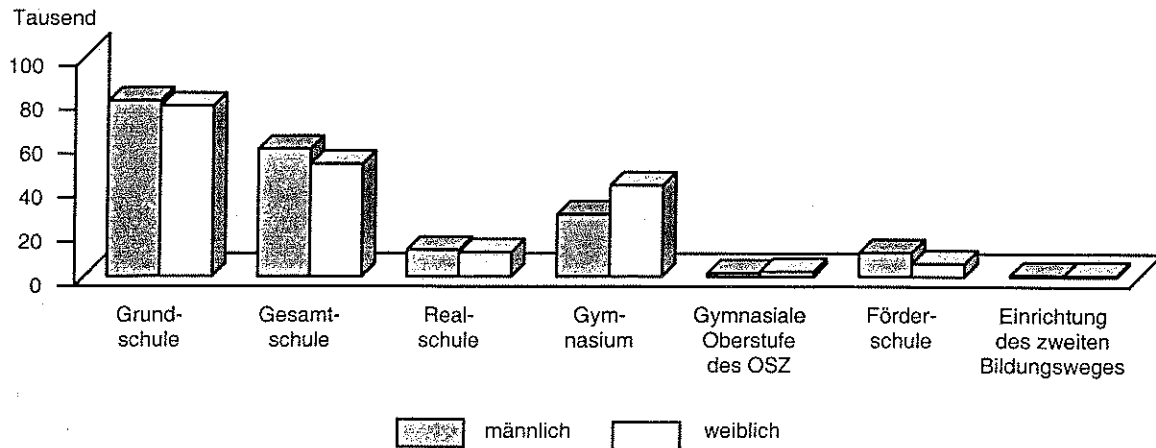
1.1 Selbstständige Schulen des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon					
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Kreisfreie Städte							
Brandenburg an der Havel	31	16	5	2	3	4	1
Cottbus	47	20	8	4	6	7	2
Frankfurt (Oder)	33	12	8	4	4	4	1
Potsdam	54	25	13	2	6	7	1
Landkreise							
Barnim	59	29	14	4	5	7	-
Dahme-Spreewald	65	31	17	3	6	7	1
Elbe-Elster	67	30	13	9	7	7	1
Havelland	58	29	13	3	6	6	1
Märkisch-Oderland	83	40	21	6	7	8	1
Oberhavel	80	39	18	6	6	10	1
Oberspreewald-Lausitz	70	36	15	4	7	6	2
Oder-Spree	77	34	21	4	8	9	1
Ostprignitz-Ruppin	59	29	16	3	5	6	-
Potsdam-Mittelmark	90	42	22	7	7	11	1
Prignitz	49	25	11	4	3	5	1
Spree-Neiße	72	37	16	5	6	7	1
Teltow-Fläming	70	36	14	5	6	8	1
Uckermark	74	38	20	2	6	8	-
Land Brandenburg	1 138	548	265	77	104	127	17

Selbstständige Schulen des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen

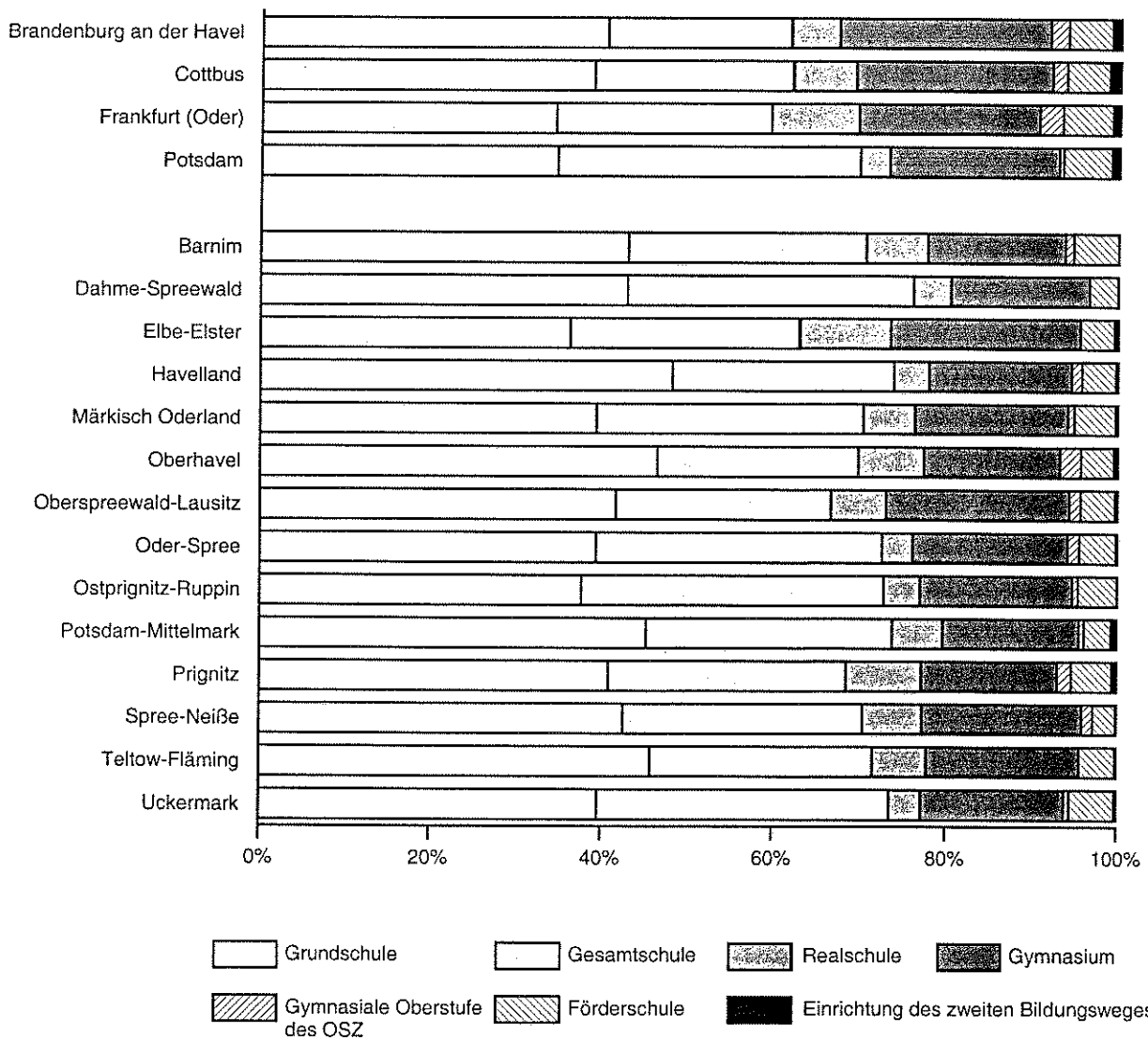


Schüler/innen im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen



LDS Brandenburg 254/99

Schüler/innen im Schuljahr 1998/99 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen



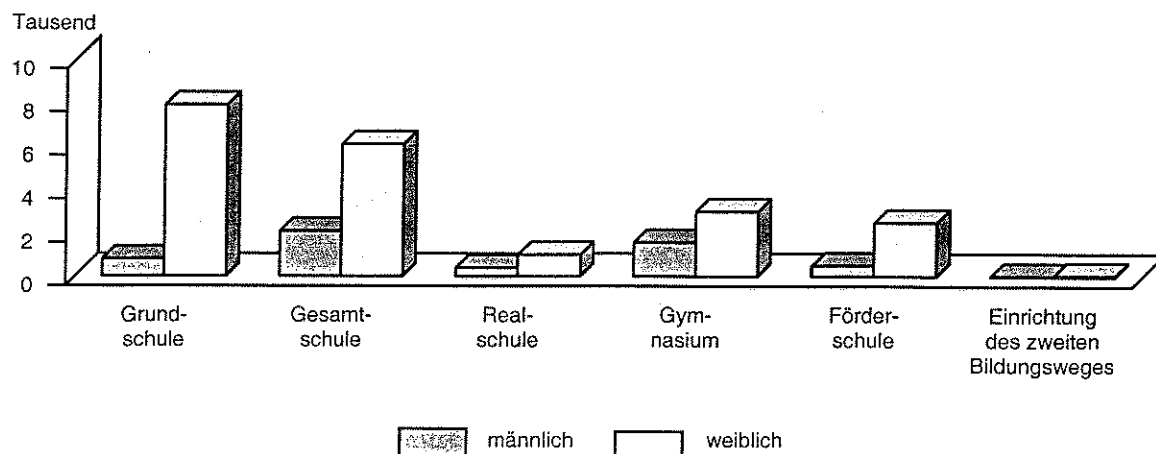
LDS Brandenburg 255/99

1.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen

Verwaltungsbezirk	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges

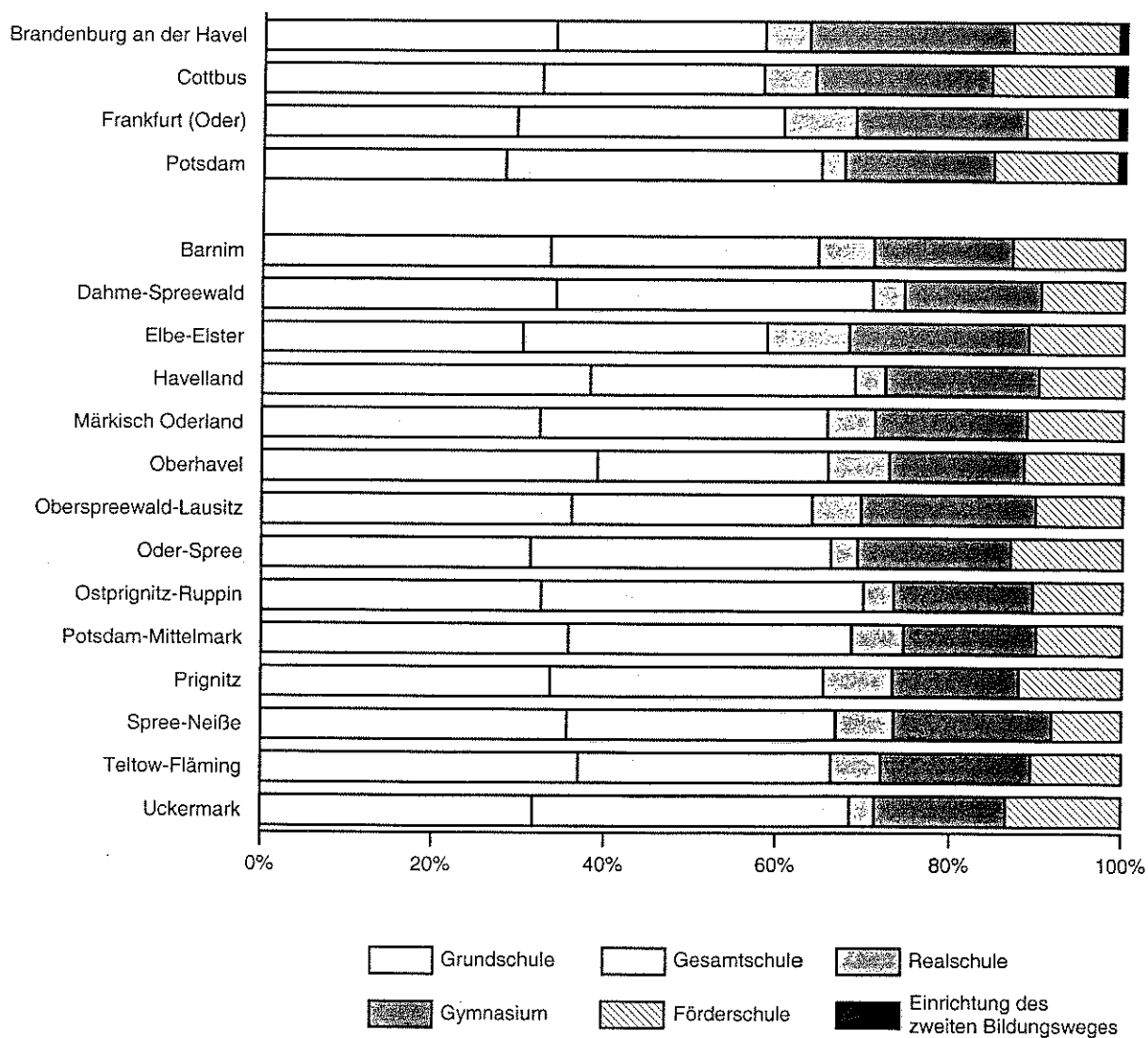
insgesamt								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	11 768	4 758	2 518	638	2 880	246	608	120
Cottbus	19 251	7 488	4 456	1 386	4 380	324	962	255
Frankfurt (Oder)	12 647	4 367	3 169	1 267	2 654	335	747	108
Potsdam	20 501	7 122	7 184	706	4 026	101	1 172	190
Landkreise								
Barnim	22 340	9 612	6 151	1 603	3 570	217	1 187	-
Dahme-Spreewald	21 760	9 343	7 225	950	3 498	-	727	17
Elbe-Elster	19 917	7 229	5 302	2 102	4 388	-	809	87
Havelland	19 984	9 643	5 123	816	3 301	242	806	53
Märkisch-Oderland	26 822	10 565	8 287	1 625	4 754	204	1 316	71
Oberhavel	25 877	12 038	6 007	1 974	4 091	642	1 012	113
Oberspreewald-Lausitz	21 519	8 971	5 350	1 385	4 586	280	887	60
Oder-Spree	29 118	11 468	9 645	1 054	5 241	399	1 260	51
Ostprignitz-Ruppin	18 229	6 876	6 382	778	3 224	120	849	-
Potsdam-Mittelmark	27 569	12 483	7 852	1 636	4 361	160	889	188
Prignitz	14 265	5 831	3 916	1 260	2 260	226	690	82
Spree-Neiße	22 192	9 456	6 140	1 547	4 130	289	616	14
Teltow-Fläming	22 700	10 386	5 827	1 441	4 040	-	976	30
Uckermark	24 343	9 639	8 235	903	4 055	154	1 308	49
Land Brandenburg	380 802	157 275	108 769	23 071	69 439	3 939	16 821	1 488
weiblich								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	5 973	2 352	1 202	291	1 703	143	235	47
Cottbus	9 527	3 692	1 989	662	2 537	187	343	117
Frankfurt (Oder)	6 345	2 240	1 459	629	1 510	202	244	61
Potsdam	10 156	3 480	3 550	291	2 315	47	390	83
Landkreise								
Barnim	11 058	4 750	2 844	849	2 082	113	420	-
Dahme-Spreewald	10 845	4 597	3 476	449	2 061	-	254	8
Elbe-Elster	9 923	3 534	2 402	988	2 690	-	281	28
Havelland	9 877	4 660	2 448	419	1 901	152	272	25
Märkisch-Oderland	13 336	5 264	3 839	809	2 840	118	441	25
Oberhavel	12 782	5 912	2 699	961	2 405	369	372	64
Oberspreewald-Lausitz	10 752	4 459	2 377	672	2 747	174	299	24
Oder-Spree	14 453	5 555	4 552	490	3 130	238	464	24
Ostprignitz-Ruppin	9 156	3 397	3 002	396	1 966	69	326	-
Potsdam-Mittelmark	13 612	6 210	3 668	734	2 534	92	293	81
Prignitz	7 059	2 814	1 832	561	1 410	144	255	43
Spree-Neiße	11 232	4 642	2 910	758	2 525	171	220	6
Teltow-Fläming	11 362	5 130	2 764	662	2 438	-	350	18
Uckermark	12 212	4 765	3 982	425	2 468	88	458	26
Land Brandenburg	189 660	77 453	50 995	11 046	41 262	2 307	5 917	680

Hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 1998/99 nach Schulformen



LDS Brandenburg 261/99

Hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte im Schuljahr 1998/99 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen



LDS Brandenburg 262/99

1.3 Hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen

Verwaltungsbezirk		Lehrkräfte						
		insgesamt	davon an der Schulform					
			Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	Förder- schule	Zweiter Bildungs- weg
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	i	795	270	193	40	187	98	7
	w	659	249	149	31	140	86	4
Cottbus	i	1 466	475	377	86	299	209	20
	w	1 211	455	275	68	209	187	17
Frankfurt (Oder)	i	940	278	291	77	185	101	8
	w	747	260	218	57	116	90	6
Potsdam	i	1 573	445	574	42	272	227	13
	w	1 293	399	464	33	194	194	9
Landkreise								
Barnim	i	1 416	475	438	92	227	184	-
	w	1 131	435	327	64	154	151	-
Dahme-Spreewald	i	1 444	494	529	53	228	140	-
	w	1 138	446	395	41	140	116	-
Elbe-Elster	i	1 407	428	399	131	293	156	-
	w	1 080	388	297	92	179	124	-
Havelland	i	1 243	475	380	44	221	123	-
	w	942	406	276	36	127	97	-
Märkisch-Oderland	i	1 765	572	587	97	311	198	-
	w	1 450	537	457	69	213	174	-
Oberhavel	i	1 656	648	441	117	259	188	3
	w	1 293	578	323	85	160	146	1
Oberspreewald-Lausitz	i	1 462	528	406	83	296	148	1
	w	1 191	494	305	64	203	125	-
Oder-Spree	i	1 924	604	668	59	342	251	-
	w	1 554	564	526	43	204	217	-
Ostprignitz-Ruppin	i	1 271	415	473	45	205	133	-
	w	927	346	316	29	131	105	-
Potsdam-Mittelmark	i	1 781	632	577	107	273	177	15
	w	1 409	566	429	73	183	149	9
Prignitz	i	1 014	342	320	81	149	122	-
	w	785	308	224	55	93	105	-
Spree-Neiße	i	1 427	509	443	96	262	117	-
	w	1 133	457	338	69	172	97	-
Teltow-Fläming	i	1 473	545	430	85	257	156	-
	w	1 157	499	302	58	172	126	-
Uckermark	i	1 717	545	628	50	262	232	-
	w	1 324	492	448	32	175	177	-
Land Brandenburg	i	25 774	8 680	8 154	1 385	4 528	2 960	67
	w	20 424	7 879	6 069	999	2 965	2 466	46

2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99 nach Schulformen

2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.1 Land Brandenburg

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	1 138	548	265	77	104	-	127	17
Schulische Einrichtungen	1 164	548	268	77	104	x ¹⁾	149	18
Schüler insgesamt	380 802	157 275	108 769	23 071	69 439	3 939	16 821	1 488
männlich	191 142	79 822	57 774	12 025	28 177	1 632	10 904	808
weiblich	189 660	77 453	50 995	11 046	41 262	2 307	5 917	680
Ausländer insgesamt	2 535	1 378	730	60	304	11	45	7
Aussiedler insgesamt	3 633	2 060	1 277	137	118	5	32	4
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	41,3	28,6	6,1	18,2	1,0	4,4	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	185 775	157 275	21 693	-	-	-	6 807	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	112 132	95 478	12 843	-	-	-	3 811	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	73 643	61 797	8 850	-	-	-	2 996	-
Sekundarstufe I	151 833	-	79 217	23 071	42 146	-	7 069	330
Jahrgangsstufe 07	38 369	-	19 638	6 000	10 966	-	1 765	-
Jahrgangsstufe 08	38 380	-	19 890	5 743	10 838	-	1 909	-
Jahrgangsstufe 09	38 377	-	20 563	5 720	10 180	-	1 777	137
Jahrgangsstufe 10	36 707	-	19 126	5 608	10 162	-	1 618	193
Sekundarstufe II (gOst)	40 312	-	7 859	-	27 293	3 939	63	1 158
Jahrgangsstufe 11	14 605	-	2 783	-	9 827	1 526	28	441
Jahrgangsstufe 12	13 166	-	2 587	-	8 853	1 212	13	501
Jahrgangsstufe 13	12 541	-	2 489	-	8 613	1 201	22	216
geistig Behinderte	2 882	-	-	-	-	-	2 882	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	19 973	2 144	878	86	44	-	16 821	-
männlich	13 075	1 474	603	74	20	-	10 904	-
weiblich	6 898	670	275	12	24	-	5 917	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,7	4,5	0,4	0,2	-	84,2	-
Versetzte²⁾³⁾	371 225	155 499	105 424	22 445	68 899	3 807	13 689	1 462
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	6 695	1 776	3 345	626	540	132	250	26
freiwillige Wiederholer ³⁾	3 688	1 530	1 506	106	188	132	200	26

- 1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99

2.2 Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	31	16	5	2	3	-	4	1
Schulische Einrichtungen	32	16	6	2	3	x ¹⁾	4	1
Schüler insgesamt	11 768	4 758	2 518	638	2 880	246	608	120
männlich	5 795	2 406	1 316	347	1 177	103	373	73
weiblich	5 973	2 352	1 202	291	1 703	143	235	47
Ausländer insgesamt	144	81	20	20	12	2	7	2
Aussiedler insgesamt	138	62	43	9	15	-	5	4
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	40,4	21,4	5,4	24,5	2,1	5,2	1,0
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	5 328	4 758	268	-	-	-	302	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 296	2 958	172	-	-	-	166	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 032	1 800	96	-	-	-	136	-
Sekundarstufe I	4 705	-	2 045	638	1 752	-	224	46
Jahrgangsstufe 07	1 191	-	471	184	480	-	56	-
Jahrgangsstufe 08	1 182	-	507	142	463	-	70	-
Jahrgangsstufe 09	1 277	-	615	146	432	-	54	30
Jahrgangsstufe 10	1 055	-	452	166	377	-	44	16
Sekundarstufe II (gOst)	1 653	-	205	-	1 128	246	-	74
Jahrgangsstufe 11	606	-	93	-	411	82	-	20
Jahrgangsstufe 12	555	-	66	-	357	85	-	47
Jahrgangsstufe 13	492	-	46	-	360	79	-	7
geistig Behinderte	82	-	-	-	-	-	82	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	766	81	66	11	-	-	608	-
männlich	496	58	54	11	-	-	373	-
weiblich	270	23	12	-	-	-	235	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,6	8,6	1,4	-	-	79,4	-
Versetzte²⁾³⁾	11 452	4 721	2 402	589	2 858	243	519	120
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	234	37	116	49	22	3	7	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	78	35	20	8	6	3	6	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.2 Kreisfreie Stadt Cottbus

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	47	20	8	4	6	-	7	2
Schulische Einrichtungen	48	20	9	4	6	x ¹⁾	7	2
Schüler insgesamt	19 251	7 488	4 456	1 386	4 380	324	962	255
männlich	9 724	3 796	2 467	724	1 843	137	619	138
weiblich	9 527	3 692	1 989	662	2 537	187	343	117
Ausländer insgesamt	144	115	19	-	4	-	6	-
Aussiedler insgesamt	219	130	67	-	18	-	4	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	38,9	23,1	7,2	22,8	1,7	5,0	1,3
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	8 230	7 488	242	-	-	-	500	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 906	4 453	141	-	-	-	312	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 324	3 035	101	-	-	-	188	-
Sekundarstufe I	8 022	-	3 454	1 386	2 797	-	355	30
Jahrgangsstufe 07	1 946	-	789	326	738	-	93	-
Jahrgangsstufe 08	2 008	-	840	331	740	-	97	-
Jahrgangsstufe 09	2 000	-	893	343	661	-	88	15
Jahrgangsstufe 10	2 068	-	932	386	658	-	77	15
Sekundarstufe II (gOst)	2 892	-	760	-	1 583	324	-	225
Jahrgangsstufe 11	1 047	-	265	-	579	114	-	89
Jahrgangsstufe 12	854	-	214	-	500	82	-	58
Jahrgangsstufe 13	991	-	281	-	504	128	-	78
geistig Behinderte	107	-	-	-	-	-	107	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 119	110	35	5	7	-	962	-
männlich	734	82	23	5	5	-	619	-
weiblich	385	28	12	-	2	-	343	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	9,8	3,1	0,5	0,6	-	86,0	-
Versetzte²⁾³⁾	18 879	7 423	4 338	1 366	4 368	302	840	242
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	265	65	118	20	12	22	15	13
freiwillige Wiederholer ³⁾	174	55	64	4	4	22	12	13

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.2 Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	33	12	8	4	4	-	4	1
Schulische Einrichtungen	34	12	8	4	4	x ¹⁾	5	1
Schüler insgesamt	12 647	4 367	3 169	1 267	2 654	335	747	108
männlich	6 302	2 127	1 710	638	1 144	133	503	47
weiblich	6 345	2 240	1 459	629	1 510	202	244	61
Ausländer insgesamt	146	52	24	2	65	-	3	-
Aussiedler insgesamt	131	58	60	2	4	3	4	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	34,5	25,1	10,0	21,0	2,7	5,9	0,8
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	5 392	4 367	591	-	-	-	434	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	3 248	2 614	357	-	-	-	277	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 144	1 753	234	-	-	-	157	-
Sekundarstufe I	5 257	-	2 192	1 267	1 520	-	237	41
Jahrgangsstufe 07	1 287	-	521	349	369	-	48	-
Jahrgangsstufe 08	1 287	-	525	310	393	-	59	-
Jahrgangsstufe 09	1 403	-	555	327	411	-	89	21
Jahrgangsstufe 10	1 280	-	591	281	347	-	41	20
Sekundarstufe II (gOst)	1 922	-	386	-	1 134	335	-	67
Jahrgangsstufe 11	691	-	115	-	420	125	-	31
Jahrgangsstufe 12	649	-	152	-	343	131	-	23
Jahrgangsstufe 13	582	-	119	-	371	79	-	13
geistig Behinderte	76	-	-	-	-	-	76	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	854	47	53	4	3	-	747	-
männlich	562	22	33	3	1	-	503	-
weiblich	292	25	20	1	2	-	244	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	5,5	6,2	0,5	0,3	-	87,5	-
Versetzte²⁾³⁾	12 291	4 284	3 052	1 234	2 636	327	650	108
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	280	83	117	33	18	8	21	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	161	60	59	8	9	8	17	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.2 Kreisfreie Stadt Potsdam

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	54	25	13	2	6	-	7	1
Schulische Einrichtungen	55	25	13	2	6	x ¹⁾	8	1
Schüler insgesamt	20 501	7 122	7 184	706	4 026	101	1 172	190
männlich	10 345	3 642	3 634	415	1 711	54	782	107
weiblich	10 156	3 480	3 550	291	2 315	47	390	83
Ausländer insgesamt	297	158	90	6	32	1	7	3
Aussiedler insgesamt	72	41	16	-	12	-	3	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	34,7	35,0	3,5	19,7	0,5	5,7	0,9
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	8 970	7 122	1 229	-	-	-	619	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	5 445	4 304	746	-	-	-	395	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 525	2 818	483	-	-	-	224	-
Sekundarstufe I	8 183	-	4 674	706	2 375	-	358	70
Jahrgangsstufe 07	2 099	-	1 213	184	604	-	98	-
Jahrgangsstufe 08	1 981	-	1 093	182	607	-	99	-
Jahrgangsstufe 09	2 106	-	1 210	176	601	-	92	27
Jahrgangsstufe 10	1 997	-	1 158	164	563	-	69	43
Sekundarstufe II (gOst)	3 153	-	1 281	-	1 651	101	-	120
Jahrgangsstufe 11	1 118	-	405	-	553	101	-	59
Jahrgangsstufe 12	1 029	-	442	-	551	-	-	36
Jahrgangsstufe 13	1 006	-	434	-	547	-	-	25
geistig Behinderte	195	-	-	-	-	-	195	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 337	86	70	7	2	-	1 172	-
männlich	890	56	45	7	-	-	782	-
weiblich	447	30	25	-	2	-	390	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	6,4	5,2	0,5	0,2	-	87,7	-
Versetzte²⁾³⁾	19 987	7 060	7 009	687	4 001	96	944	190
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	319	62	175	19	25	5	33	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	187	52	83	2	13	5	32	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Barnim

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	59	29	14	4	5	-	7	-
Schulische Einrichtungen	62	29	14	4	5	x ¹⁾	10	-
Schüler insgesamt	22 340	9 612	6 151	1 603	3 570	217	1 187	-
männlich	11 282	4 862	3 307	754	1 488	104	767	-
weiblich	11 058	4 750	2 844	849	2 082	113	420	-
Ausländer insgesamt	119	80	23	4	8	-	4	-
Aussiedler insgesamt	186	124	51	3	6	-	2	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	43,0	27,5	7,2	16,0	1,0	5,3	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	11 373	9 612	1 261	-	-	-	500	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	6 947	5 937	747	-	-	-	263	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 426	3 675	514	-	-	-	237	-
Sekundarstufe I	8 766	-	4 488	1 603	2 158	-	517	-
Jahrgangsstufe 07	2 281	-	1 132	424	587	-	138	-
Jahrgangsstufe 08	2 258	-	1 190	424	515	-	129	-
Jahrgangsstufe 09	2 185	-	1 173	384	509	-	119	-
Jahrgangsstufe 10	2 042	-	993	371	547	-	131	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 031	-	402	-	1 412	217	-	-
Jahrgangsstufe 11	731	-	124	-	529	78	-	-
Jahrgangsstufe 12	675	-	153	-	441	81	-	-
Jahrgangsstufe 13	625	-	125	-	442	58	-	-
geistig Behinderte	170	-	-	-	-	-	170	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 449	175	68	19	-	-	1 187	-
männlich	951	123	44	17	-	-	767	-
weiblich	498	52	24	2	-	-	420	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	12,1	4,7	1,3	-	-	81,9	-
Versetzte²⁾³⁾	21 755	9 494	5 919	1 589	3 546	208	999	-
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	415	118	232	14	24	9	18	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	269	108	123	2	14	9	13	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Dahme-Spreewald

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	65	31	17	3	6	-	7	1
Schulische Einrichtungen	67	31	17	3	6	x ¹⁾	9	1
Schüler insgesamt	21 760	9 343	7 225	950	3 498	-	727	17
männlich	10 915	4 746	3 749	501	1 437	-	473	9
weiblich	10 845	4 597	3 476	449	2 061	-	254	8
Ausländer insgesamt	98	68	22	-	6	-	2	-
Aussiedler insgesamt	200	156	37	1	2	-	4	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	42,9	33,2	4,4	16,1	-	3,3	0,1
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	10 748	9 343	1 174	-	-	-	231	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	6 531	5 730	668	-	-	-	133	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 217	3 613	506	-	-	-	98	-
Sekundarstufe I	8 694	-	5 345	950	2 035	-	364	-
Jahrgangsstufe 07	2 183	-	1 303	251	529	-	100	-
Jahrgangsstufe 08	2 223	-	1 312	277	539	-	95	-
Jahrgangsstufe 09	2 134	-	1 362	224	474	-	74	-
Jahrgangsstufe 10	2 154	-	1 368	198	493	-	95	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 238	-	706	-	1 463	-	52	17
Jahrgangsstufe 11	735	-	231	-	484	-	20	-
Jahrgangsstufe 12	772	-	249	-	493	-	13	17
Jahrgangsstufe 13	731	-	226	-	486	-	19	-
geistig Behinderte	80	-	-	-	-	-	80	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	969	173	65	2	2	-	727	-
männlich	639	118	44	2	2	-	473	-
weiblich	330	55	21	-	-	-	254	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	17,9	6,7	0,2	0,2	-	75,0	-
Versetzte²⁾³⁾	21 302	9 247	7 011	931	3 470	-	626	17
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	378	96	214	19	28	-	21	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	215	88	100	2	10	-	15	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Elbe-Elster

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	67	30	13	9	7	-	7	1
Schulische Einrichtungen	68	30	13	9	7	x ¹⁾	8	1
Schüler insgesamt	19 917	7 229	5 302	2 102	4 388	-	809	87
männlich	9 994	3 695	2 900	1 114	1 698	-	528	59
weiblich	9 923	3 534	2 402	988	2 690	-	281	28
Ausländer insgesamt	54	28	13	-	13	-	-	-
Aussiedler insgesamt	229	112	105	8	2	-	2	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	36,3	26,6	10,6	22,0	-	4,1	0,4
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	9 480	7 229	1 994	-	-	-	257	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	5 735	4 406	1 207	-	-	-	122	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 745	2 823	787	-	-	-	135	-
Sekundarstufe I	8 076	-	3 196	2 102	2 368	-	388	22
Jahrgangsstufe 07	1 987	-	719	567	617	-	84	-
Jahrgangsstufe 08	2 035	-	807	509	614	-	105	-
Jahrgangsstufe 09	2 022	-	831	542	541	-	108	-
Jahrgangsstufe 10	2 032	-	839	484	596	-	91	22
Sekundarstufe II (gOst)	2 197	-	112	-	2 020	-	-	65
Jahrgangsstufe 11	761	-	44	-	699	-	-	18
Jahrgangsstufe 12	747	-	37	-	672	-	-	38
Jahrgangsstufe 13	689	-	31	-	649	-	-	9
geistig Behinderte	164	-	-	-	-	-	164	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	912	58	41	1	3	-	809	-
männlich	598	39	31	-	-	-	528	-
weiblich	314	19	10	1	3	-	281	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	6,4	4,5	0,1	0,3	-	88,7	-
Versetzte²⁾³⁾	19 494	7 147	5 192	2 080	4 361	-	627	87
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	259	82	110	22	27	-	18	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	163	72	56	3	20	-	12	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Havelland

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	58	29	13	3	6	-	6	1
Schulische Einrichtungen	59	29	13	3	6	x ¹⁾	7	1
Schüler insgesamt	19 984	9 643	5 123	816	3 301	242	806	53
männlich	10 107	4 983	2 675	397	1 400	90	534	28
weiblich	9 877	4 660	2 448	419	1 901	152	272	25
Ausländer insgesamt	132	90	24	3	14	1	-	-
Aussiedler insgesamt	178	101	53	6	15	-	3	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	48,3	25,6	4,1	16,5	1,2	4,0	0,3
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	10 362	9 643	389	-	-	-	330	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	6 351	5 952	234	-	-	-	165	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 011	3 691	155	-	-	-	165	-
Sekundarstufe I	7 702	-	4 461	816	2 046	-	364	15
Jahrgangsstufe 07	1 928	-	1 151	225	475	-	77	-
Jahrgangsstufe 08	1 949	-	1 109	194	541	-	105	-
Jahrgangsstufe 09	2 037	-	1 167	215	545	-	110	-
Jahrgangsstufe 10	1 788	-	1 034	182	485	-	72	15
Sekundarstufe II (gOst)	1 808	-	273	-	1 255	242	-	38
Jahrgangsstufe 11	698	-	110	-	474	92	-	22
Jahrgangsstufe 12	620	-	95	-	433	76	-	16
Jahrgangsstufe 13	490	-	68	-	348	74	-	-
geistig Behinderte	112	-	-	-	-	-	112	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	880	47	25	1	1	-	806	-
männlich	588	35	19	-	-	-	534	-
weiblich	292	12	6	1	1	-	272	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	5,3	2,9	0,1	0,1	-	91,6	-
Versetzte²⁾³⁾	19 542	9 522	5 003	800	3 254	227	683	53
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	330	121	120	16	47	15	11	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	183	108	37	2	13	15	8	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99

2.3 Landkreis Märkisch-Oderland

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	83	40	21	6	7	-	8	1
Schulische Einrichtungen	85	40	21	6	7	x ¹⁾	10	1
Schüler insgesamt	26 822	10 565	8 287	1 625	4 754	204	1 316	71
männlich	13 486	5 301	4 448	816	1 914	86	875	46
weiblich	13 336	5 264	3 839	809	2 840	118	441	25
Ausländer insgesamt	89	55	20	-	7	-	7	-
Aussiedler insgesamt	189	122	50	12	4	-	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	39,4	30,9	6,1	17,7	0,8	4,9	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	13 234	10 565	2 183	-	-	-	486	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	7 975	6 419	1 282	-	-	-	274	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 259	4 146	901	-	-	-	212	-
Sekundarstufe I	11 026	-	5 833	1 625	2 918	-	626	24
Jahrgangsstufe 07	2 769	-	1 454	398	753	-	164	-
Jahrgangsstufe 08	2 811	-	1 467	414	772	-	158	-
Jahrgangsstufe 09	2 795	-	1 494	413	706	-	170	12
Jahrgangsstufe 10	2 651	-	1 418	400	687	-	134	12
Sekundarstufe II (gOst)	2 358	-	271	-	1 836	204	-	47
Jahrgangsstufe 11	866	-	107	-	653	82	-	24
Jahrgangsstufe 12	761	-	67	-	615	65	-	14
Jahrgangsstufe 13	731	-	97	-	568	57	-	9
geistig Behinderte	204	-	-	-	-	-	204	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 532	174	38	3	1	-	1 316	-
männlich	1 037	128	31	3	-	-	875	-
weiblich	495	46	7	-	1	-	441	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	11,3	2,5	0,2	0,1	-	85,9	-
Versetzte²⁾³⁾	26 090	10 411	8 004	1 604	4 716	195	1 089	71
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	528	154	283	21	38	9	23	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	295	131	115	5	15	9	20	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Oberhavel

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	80	39	18	6	6	-	10	1
Schulische Einrichtungen	81	39	19	6	6	x ¹⁾	10	1
Schüler insgesamt	25 877	12 038	6 007	1 974	4 091	642	1 012	113
männlich	13 095	6 126	3 308	1 013	1 686	273	640	49
weiblich	12 782	5 912	2 699	961	2 405	369	372	64
Ausländer insgesamt	78	54	5	4	10	2	3	-
Aussiedler insgesamt	195	116	64	13	2	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	46,5	23,2	7,6	15,8	2,5	3,9	0,5
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	13 079	12 038	636	-	-	-	405	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	7 993	7 379	390	-	-	-	224	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 086	4 659	246	-	-	-	181	-
Sekundarstufe I	10 218	-	5 162	1 974	2 607	-	438	37
Jahrgangsstufe 07	2 575	-	1 276	493	697	-	109	-
Jahrgangsstufe 08	2 637	-	1 357	498	662	-	120	-
Jahrgangsstufe 09	2 545	-	1 324	487	606	-	112	16
Jahrgangsstufe 10	2 461	-	1 205	496	642	-	97	21
Sekundarstufe II (gOst)	2 422	-	209	-	1 484	642	11	76
Jahrgangsstufe 11	901	-	107	-	514	251	8	21
Jahrgangsstufe 12	799	-	50	-	495	206	-	48
Jahrgangsstufe 13	722	-	52	-	475	185	3	7
geistig Behinderte	158	-	-	-	-	-	158	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 209	150	39	3	5	-	1 012	-
männlich	775	103	27	3	2	-	640	-
weiblich	434	47	12	-	3	-	372	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	12,4	3,2	0,3	0,4	-	83,7	-
Versetzte²⁾³⁾	25 157	11 870	5 788	1 887	4 036	633	830	113
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	562	168	219	87	55	9	24	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	295	145	93	12	16	9	20	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	70	36	15	4	7	-	6	2
Schulische Einrichtungen	72	36	15	4	7	x ¹⁾	8	2
Schüler insgesamt	21 519	8 971	5 350	1 385	4 586	280	887	60
männlich	10 767	4 512	2 973	713	1 839	106	588	36
weiblich	10 752	4 459	2 377	672	2 747	174	299	24
Ausländer insgesamt	90	67	6	4	11	1	-	1
Aussiedler insgesamt	147	79	62	2	3	-	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	41,7	24,9	6,4	21,3	1,3	4,1	0,3
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	10 487	8 971	1 180	-	-	-	336	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	6 261	5 432	659	-	-	-	170	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 226	3 539	521	-	-	-	166	-
Sekundarstufe I	8 642	-	4 170	1 385	2 690	-	380	17
Jahrgangsstufe 07	2 218	-	1 074	364	681	-	99	-
Jahrgangsstufe 08	2 218	-	1 053	352	708	-	105	-
Jahrgangsstufe 09	2 102	-	1 069	325	629	-	79	-
Jahrgangsstufe 10	2 104	-	974	344	672	-	97	17
Sekundarstufe II (gOst)	2 219	-	-	-	1 896	280	-	43
Jahrgangsstufe 11	783	-	-	-	659	100	-	24
Jahrgangsstufe 12	676	-	-	-	585	83	-	8
Jahrgangsstufe 13	760	-	-	-	652	97	-	11
geistig Behinderte	171	-	-	-	-	-	171	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	987	70	30	-	-	-	887	-
männlich	655	46	21	-	-	-	588	-
weiblich	332	24	9	-	-	-	299	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	7,1	3,0	-	-	-	89,9	-
Versetzte²⁾³⁾	20 981	8 875	5 189	1 344	4 542	264	708	59
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	367	96	161	41	44	16	8	1
freiwillige Wiederholer ³⁾	175	84	54	6	7	16	7	1

- 1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Oder-Spree

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	77	34	21	4	8	-	9	1
Schulische Einrichtungen	81	34	21	4	8	x ¹⁾	13	1
Schüler insgesamt	29 118	11 468	9 645	1 054	5 241	399	1 260	51
männlich	14 665	5 913	5 093	564	2 111	161	796	27
weiblich	14 453	5 555	4 552	490	3 130	238	464	24
Ausländer insgesamt	272	108	73	3	82	4	1	1
Aussiedler insgesamt	287	169	107	7	4	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	39,4	33,1	3,6	18,0	1,4	4,3	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	14 267	11 468	2 390	-	-	-	409	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	8 522	6 899	1 399	-	-	-	224	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 745	4 569	991	-	-	-	185	-
Sekundarstufe I	11 531	-	6 805	1 054	3 161	-	511	-
Jahrgangsstufe 07	2 831	-	1 629	270	806	-	126	-
Jahrgangsstufe 08	2 927	-	1 731	264	789	-	143	-
Jahrgangsstufe 09	2 957	-	1 791	257	786	-	123	-
Jahrgangsstufe 10	2 816	-	1 654	263	780	-	119	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 980	-	450	-	2 080	399	-	51
Jahrgangsstufe 11	1 090	-	168	-	782	122	-	18
Jahrgangsstufe 12	956	-	138	-	666	119	-	33
Jahrgangsstufe 13	934	-	144	-	632	158	-	-
geistig Behinderte	340	-	-	-	-	-	340	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 653	293	84	10	6	-	1 260	-
männlich	1 069	198	64	9	2	-	796	-
weiblich	584	95	20	1	4	-	464	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	17,7	5,1	0,6	0,4	-	76,2	-
Versetzte²⁾³⁾	28 229	11 359	9 313	1 025	5 192	383	906	51
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	549	109	332	29	49	16	14	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	314	84	180	9	12	16	13	-

- 1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99

2.3 Landkreis Ostprignitz-Ruppin

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	59	29	16	3	5	-	6	-
Schulische Einrichtungen	60	29	16	3	5	x ¹⁾	7	-
Schüler insgesamt	18 229	6 876	6 382	778	3 224	120	849	-
männlich	9 073	3 479	3 380	382	1 258	51	523	-
weiblich	9 156	3 397	3 002	396	1 966	69	326	-
Ausländer insgesamt	100	67	19	-	13	-	1	-
Aussiedler insgesamt	176	116	57	1	2	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	37,7	35,0	4,3	17,7	0,7	4,6	-
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	8 838	6 876	1 623	-	-	-	339	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	5 230	4 082	968	-	-	-	180	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	3 608	2 794	655	-	-	-	159	-
Sekundarstufe I	7 472	-	4 339	778	1 987	-	368	-
Jahrgangsstufe 07	1 896	-	1 089	190	528	-	89	-
Jahrgangsstufe 08	1 926	-	1 127	215	483	-	101	-
Jahrgangsstufe 09	1 836	-	1 094	188	464	-	90	-
Jahrgangsstufe 10	1 814	-	1 029	185	512	-	88	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 777	-	420	-	1 237	120	-	-
Jahrgangsstufe 11	657	-	131	-	473	53	-	-
Jahrgangsstufe 12	570	-	151	-	385	34	-	-
Jahrgangsstufe 13	550	-	138	-	379	33	-	-
geistig Behinderte	142	-	-	-	-	-	142	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 009	121	32	3	4	-	849	-
männlich	620	70	23	2	2	-	523	-
weiblich	389	51	9	1	2	-	326	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	12,0	3,2	0,3	0,4	-	84,1	-
Versetzte²⁾³⁾	17 755	6 792	6 175	769	3 205	116	698	-
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	332	84	207	9	19	4	9	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	182	73	94	2	3	4	6	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Potsdam-Mittelmark

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	90	42	22	7	7	-	11	1
Schulische Einrichtungen	90	42	22	7	7	x ¹⁾	11	1
Schüler insgesamt	27 569	12 483	7 852	1 636	4 361	160	889	188
männlich	13 957	6 273	4 184	902	1 827	68	596	107
weiblich	13 612	6 210	3 668	734	2 534	92	293	81
Ausländer insgesamt	250	93	143	3	10	-	1	-
Aussiedler insgesamt	228	146	68	11	2	1	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	45,3	28,5	5,9	15,8	0,6	3,2	0,7
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	14 582	12 483	1 775	-	-	-	324	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	8 825	7 569	1 102	-	-	-	154	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	5 757	4 914	673	-	-	-	170	-
Sekundarstufe I	10 140	-	5 449	1 636	2 688	-	367	-
Jahrgangsstufe 07	2 643	-	1 382	445	719	-	97	-
Jahrgangsstufe 08	2 521	-	1 381	360	668	-	112	-
Jahrgangsstufe 09	2 600	-	1 422	424	666	-	88	-
Jahrgangsstufe 10	2 376	-	1 264	407	635	-	70	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 649	-	628	-	1 673	160	-	188
Jahrgangsstufe 11	960	-	215	-	603	67	-	75
Jahrgangsstufe 12	897	-	229	-	557	48	-	63
Jahrgangsstufe 13	792	-	184	-	513	45	-	50
geistig Behinderte	198	-	-	-	-	-	198	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 078	126	53	8	2	-	889	-
männlich	718	81	33	6	2	-	596	-
weiblich	360	45	20	2	-	-	293	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	11,7	4,9	0,7	0,2	-	82,5	-
Versetzte²⁾³⁾	26 903	12 331	7 659	1 563	4 336	153	685	176
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	468	152	193	73	25	7	6	12
freiwillige Wiederholer ³⁾	268	136	98	8	2	7	5	12

- 1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Prignitz

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	49	25	11	4	3	-	5	1
Schulische Einrichtungen	50	25	11	4	3	x ¹⁾	6	1
Schüler insgesamt	14 265	5 831	3 916	1 260	2 260	226	690	82
männlich	7 206	3 017	2 084	699	850	82	435	39
weiblich	7 059	2 814	1 832	561	1 410	144	255	43
Ausländer insgesamt	37	28	8	-	1	-	-	-
Aussiedler insgesamt	136	75	38	19	4	-	-	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	40,9	27,5	8,8	15,8	1,6	4,8	0,6
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	7 153	5 831	1 053	-	-	-	269	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	4 257	3 475	640	-	-	-	142	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	2 896	2 356	413	-	-	-	127	-
Sekundarstufe I	5 670	-	2 668	1 260	1 430	-	296	16
Jahrgangsstufe 07	1 481	-	692	317	389	-	83	-
Jahrgangsstufe 08	1 458	-	681	313	381	-	83	-
Jahrgangsstufe 09	1 426	-	696	305	345	-	64	16
Jahrgangsstufe 10	1 305	-	599	325	315	-	66	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 317	-	195	-	830	226	-	66
Jahrgangsstufe 11	452	-	63	-	285	86	-	18
Jahrgangsstufe 12	455	-	68	-	265	74	-	48
Jahrgangsstufe 13	410	-	64	-	280	66	-	-
geistig Behinderte	125	-	-	-	-	-	125	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	924	124	99	8	3	-	690	-
männlich	596	95	60	5	1	-	435	-
weiblich	328	29	39	3	2	-	255	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	13,4	10,7	0,9	0,3	-	74,7	-
Versetzte²⁾³⁾	13 881	5 767	3 804	1 213	2 233	225	557	82
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	259	64	112	47	27	1	8	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	111	52	37	12	5	1	4	-

- 1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt
2) einschließlich Einschulungen
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Spree-Neiße

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	72	37	16	5	6	-	7	1
Schulische Einrichtungen	72	37	16	5	6	x ¹⁾	7	1
Schüler insgesamt	22 192	9 456	6 140	1 547	4 130	289	616	14
männlich	10 960	4 814	3 230	789	1 605	118	396	8
weiblich	11 232	4 642	2 910	758	2 525	171	220	6
Ausländer insgesamt	207	91	103	7	6	-	-	-
Aussiedler insgesamt	401	164	216	18	2	-	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	42,6	27,7	7,0	18,6	1,3	2,7	0,1
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	10 921	9 456	1 274	-	-	-	191	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	6 527	5 689	741	-	-	-	97	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 394	3 767	533	-	-	-	94	-
Sekundarstufe I	8 887	-	4 483	1 547	2 606	-	251	-
Jahrgangsstufe 07	2 185	-	1 070	387	670	-	58	-
Jahrgangsstufe 08	2 231	-	1 075	377	711	-	68	-
Jahrgangsstufe 09	2 207	-	1 184	382	589	-	52	-
Jahrgangsstufe 10	2 264	-	1 154	401	636	-	73	-
Sekundarstufe II (gOst)	2 210	-	383	-	1 524	289	-	14
Jahrgangsstufe 11	833	-	143	-	570	120	-	-
Jahrgangsstufe 12	764	-	136	-	524	90	-	14
Jahrgangsstufe 13	613	-	104	-	430	79	-	-
geistig Behinderte	174	-	-	-	-	-	174	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	706	53	31	1	5	-	616	-
männlich	469	47	22	1	3	-	396	-
weiblich	237	6	9	-	2	-	220	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	7,5	4,4	0,1	0,7	-	87,3	-
Versetzte²⁾³⁾	21 694	9 383	5 976	1 501	4 093	286	441	14
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	324	73	164	46	37	3	1	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	182	61	88	11	18	3	1	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99

2.3 Landkreis Teltow-Fläming

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	70	36	14	5	6	-	8	1
Schulische Einrichtungen	70	36	14	5	6	x ¹⁾	8	1
Schüler insgesamt	22 700	10 386	5 827	1 441	4 040	-	976	30
männlich	11 338	5 256	3 063	779	1 602	-	626	12
weiblich	11 362	5 130	2 764	662	2 438	-	350	18
Ausländer insgesamt	114	73	30	4	4	-	3	-
Aussiedler insgesamt	298	166	114	16	1	-	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	45,8	25,7	6,3	17,8	-	4,3	0,1
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	11 472	10 386	709	-	-	-	377	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	6 986	6 393	383	-	-	-	210	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 486	3 993	326	-	-	-	167	-
Sekundarstufe I	9 091	-	4 647	1 441	2 551	-	452	-
Jahrgangsstufe 07	2 346	-	1 193	377	676	-	100	-
Jahrgangsstufe 08	2 249	-	1 147	359	619	-	124	-
Jahrgangsstufe 09	2 307	-	1 204	360	626	-	117	-
Jahrgangsstufe 10	2 189	-	1 103	345	630	-	111	-
Sekundarstufe II (gOst)	1 990	-	471	-	1 489	-	-	30
Jahrgangsstufe 11	745	-	193	-	552	-	-	-
Jahrgangsstufe 12	654	-	134	-	490	-	-	30
Jahrgangsstufe 13	591	-	144	-	447	-	-	-
geistig Behinderte	147	-	-	-	-	-	147	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 088	96	16	-	-	-	976	-
männlich	701	64	11	-	-	-	626	-
weiblich	387	32	5	-	-	-	350	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	8,8	1,5	-	-	-	89,7	-
Versetzte²⁾³⁾	22 212	10 272	5 684	1 382	4 021	-	823	30
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	341	114	143	59	19	-	6	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	176	103	52	7	10	-	4	-

1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

Noch: 2. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99
2.3 Landkreis Uckermark

Merkmal	Insgesamt	davon						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Real- schule	Gym- nasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
Selbstständige Schulen	74	38	20	2	6	-	8	-
Schulische Einrichtungen	78	38	20	2	6	x ¹⁾	11	1
Schüler insgesamt	24 343	9 639	8 235	903	4 055	154	1 308	49
männlich	12 131	4 874	4 253	478	1 587	66	850	23
weiblich	12 212	4 765	3 982	425	2 468	88	458	26
Ausländer insgesamt	164	70	88	-	6	-	-	-
Aussiedler insgesamt	223	123	69	9	20	1	1	-
Anteil der Schüler an den Schulformen in Prozent	100	39,6	33,8	3,7	16,7	0,6	5,4	0,2
Schüler nach Schulstufen bzw. Jahrgangsstufen								
Primarstufe	11 859	9 639	1 722	-	-	-	498	-
Jahrgangsstufe 01 - 04	7 097	5 787	1 007	-	-	-	303	-
Jahrgangsstufe 05 - 06	4 762	3 852	715	-	-	-	195	-
Sekundarstufe I	9 751	-	5 806	903	2 457	-	573	12
Jahrgangsstufe 07	2 523	-	1 480	249	648	-	146	-
Jahrgangsstufe 08	2 479	-	1 488	222	633	-	136	-
Jahrgangsstufe 09	2 438	-	1 479	222	589	-	148	-
Jahrgangsstufe 10	2 311	-	1 359	210	587	-	143	12
Sekundarstufe II (gOst)	2 496	-	707	-	1 598	154	-	37
Jahrgangsstufe 11	931	-	269	-	587	53	-	22
Jahrgangsstufe 12	733	-	206	-	481	38	-	8
Jahrgangsstufe 13	832	-	232	-	530	63	-	7
geistig Behinderte	237	-	-	-	-	-	237	-
Schüler mit sonderpädagogischer Förderung insgesamt	1 501	160	33	-	-	-	1 308	-
männlich	977	109	18	-	-	-	850	-
weiblich	524	51	15	-	-	-	458	-
Anteil der Schüler mit sonderpädagogischer Förderung an den Schulformen in Prozent	100	10,7	2,2	-	-	-	87,1	-
Versetzte²⁾³⁾	23 621	9 541	7 906	881	4 031	149	1 064	49
Nichtversetzte/Wiederholer³⁾	485	98	329	22	24	5	7	-
freiwillige Wiederholer ³⁾	260	83	153	3	11	5	5	-

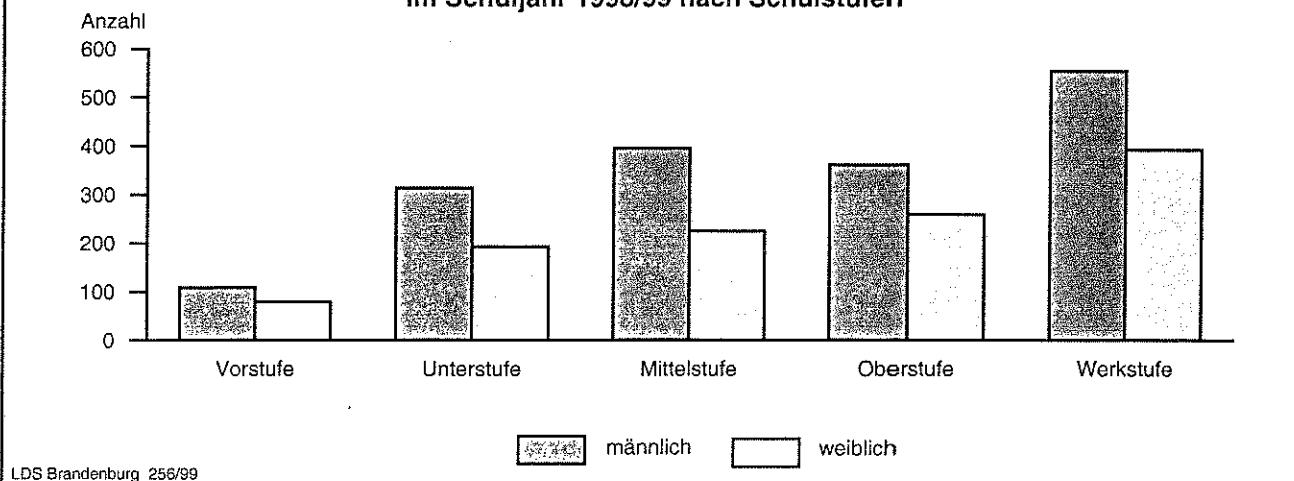
1) kein Nachweis, da Zählung im beruflichen Bereich erfolgt

2) einschließlich Einschulungen

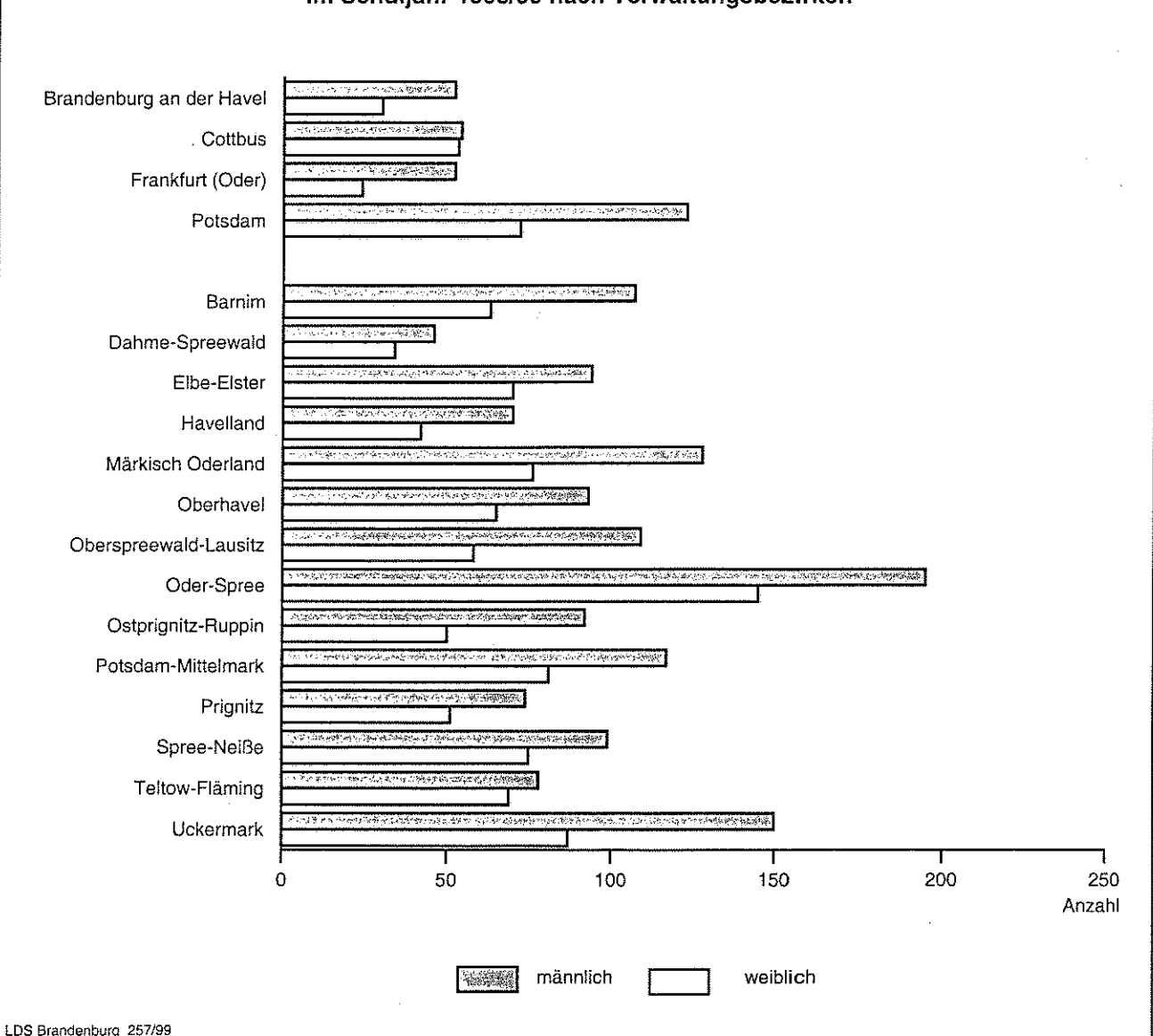
3) ohne Förderschule für geistig Behinderte

3. Ausgewählte Schuldaten des Schuljahres 1998/99 der Förderschulen für geistig Behinderte

Schüler/innen an Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 1998/99 nach Schulstufen



Schüler/innen an Förderschulen für geistig Behinderte im Schuljahr 1998/99 nach Verwaltungsbezirken



3.1 Schulen, Schülerinnen und Schüler, Schulanfänger und hauptamtliche/hauptberufliche Lehrkräfte des Schuljahres 1998/99

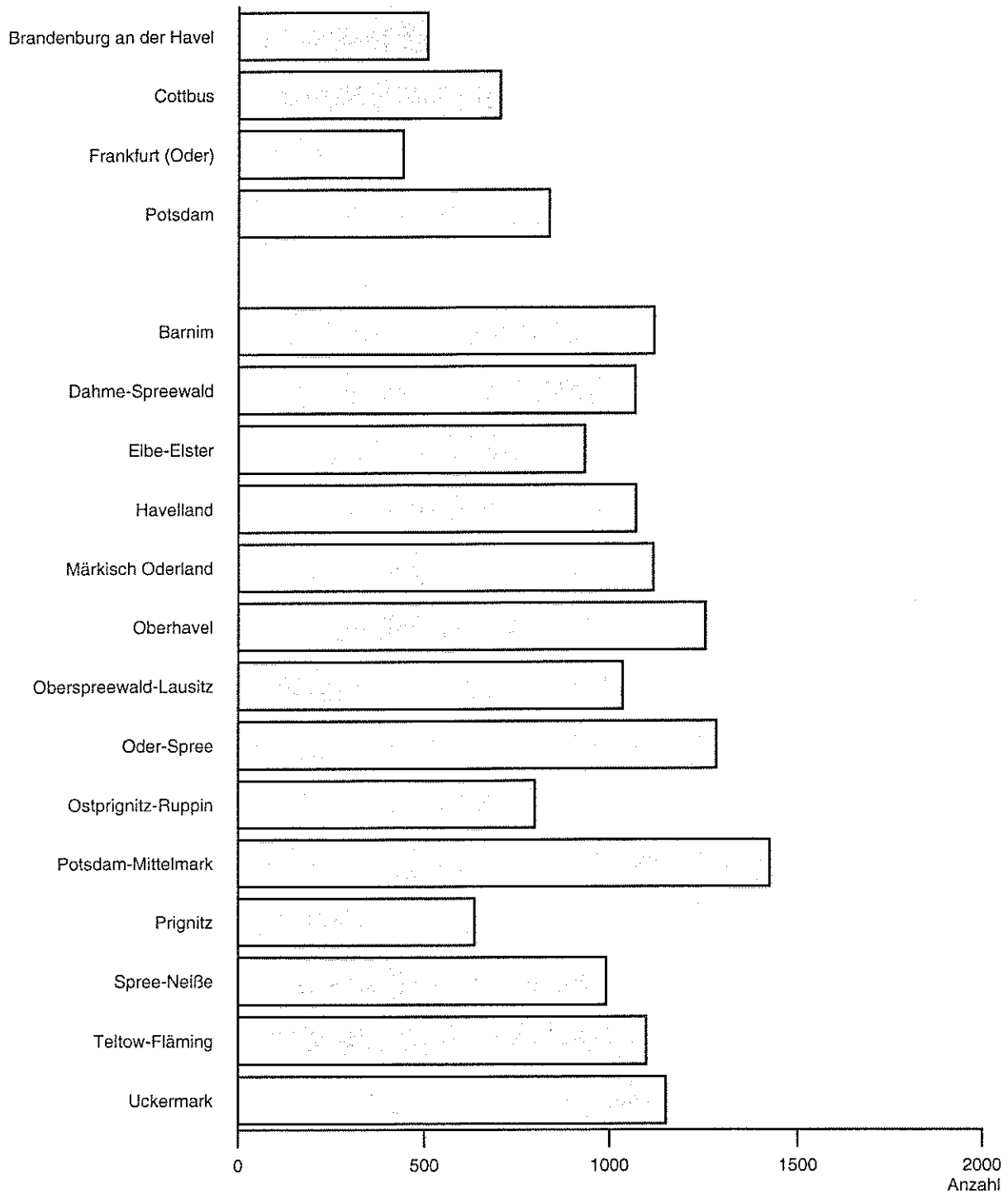
Verwaltungsbezirk	Selbst- ständige Schulen	Schulische Einrich- tungen	Schüler		Schulanfänger (Einschulungen)		Lehrkräfte	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	1	1	82	30	5	1	31	30
Cottbus	1	1	107	53	6	2	45	40
Frankfurt (Oder)	1	1	76	24	3	1	25	21
Potsdam	1	1	195	72	8	2	30	27
Landkreise								
Barnim	2	2	170	63	8	4	56	52
Dahme-Spreewald	2	2	80	34	3	1	27	24
Elbe-Elster	3	3	164	70	5	4	56	50
Havelland	2	2	112	42	1	-	37	30
Märkisch-Oderland	3	3	204	76	7	4	68	59
Oberhavel	4	4	158	65	9	4	57	47
Oberspreewald-Lausitz	2	2	171	62	5	2	56	48
Oder-Spree	5	5	340	145	18	6	127	111
Ostprignitz-Ruppin	2	3	142	50	8	3	35	31
Potsdam-Mittelmark	4	4	198	81	10	1	69	63
Prignitz	2	3	125	51	5	1	43	38
Spree-Neiße	4	4	174	75	11	-	57	48
Teltow-Fläming	3	3	147	69	5	3	46	35
Uckermark	3	3	237	87	20	5	80	58
Land Brandenburg	45	47	2 882	1 149	137	44	945	812

3.2 Schülerinnen und Schüler des Schuljahres 1998/99 nach Lernstufen

Verwaltungsbezirk	Schüler		davon nach Lernstufen									
			Vorstufe		Unterstufe		Mittelstufe		Oberstufe		Werkstufe	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Kreisfreie Städte												
Brandenburg an der Havel	82	30	12	4	15	6	18	5	18	5	19	10
Cottbus	107	53	6	2	5	2	15	9	39	16	42	24
Frankfurt (Oder)	76	24	-	-	17	7	20	7	17	2	22	8
Potsdam	195	72	4	2	36	9	52	22	38	13	65	26
Landkreise												
Barnim	170	63	8	4	36	12	40	12	34	17	52	18
Dahme-Spreewald	80	34	4	4	20	8	12	-	12	11	32	11
Elbe-Elster	164	70	10	6	23	8	29	11	50	21	52	24
Havelland	112	42	8	3	24	8	13	5	28	14	39	12
Märkisch-Oderland	204	76	18	8	42	15	33	9	40	15	71	29
Oberhavel	158	65	7	3	37	15	38	13	39	15	37	19
Oberspreewald-Lausitz	171	62	25	9	31	15	42	16	37	16	36	6
Oder-Spree	340	145	5	3	53	21	82	28	66	30	134	63
Ostprignitz-Ruppin	142	50	6	3	23	12	35	11	35	14	43	10
Potsdam-Mittelmark	198	81	7	2	24	7	46	17	39	15	82	40
Prignitz	125	51	10	2	25	11	29	12	31	11	30	15
Spree-Neiße	174	75	5	1	33	11	33	15	31	12	72	36
Teltow-Fläming	147	69	18	10	30	13	33	12	25	16	41	18
Uckermark	237	87	36	14	33	13	50	21	41	16	77	23
Land Brandenburg	2 882	1 149	189	80	507	193	620	225	620	259	946	392

**4. Schulanfänger des Schuljahres 1998/99
nach der Art der Einschulung und Schulformen**

Schulanfänger des Schuljahres 1998/99 nach Verwaltungsbezirken



4. Schulanfänger des Schuljahres 1998/99 nach der Art der Einschulung und Schulformen

Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) Insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen

insgesamt					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	507	449	8	50
	w	242	218	5	19
Cottbus	i	703	607	17	79
	w	351	312	11	28
Frankfurt (Oder)	i	441	367	4	70
	w	213	188	2	23
Potsdam	i	837	719	26	92
	w	398	348	17	33
Landkreise					
Barnim	i	1 121	964	25	132
	w	548	480	20	48
Dahme-Spreewald	i	1 070	971	22	77
	w	507	467	13	27
Elbe-Elster	i	933	841	30	62
	w	430	390	13	27
Havelland	i	1 071	982	21	68
	w	519	480	14	25
Märkisch-Oderland	i	1 118	957	20	141
	w	582	511	14	57
Oberhavel	i	1 252	1 124	29	99
	w	606	552	15	39
Oberspreewald-Lausitz	i	1 036	949	19	68
	w	493	456	11	26
Oder-Spree	i	1 281	1 133	28	120
	w	604	555	18	31
Ostprignitz-Ruppin	i	798	687	13	98
	w	397	353	7	37
Potsdam-Mittelmark	i	1 425	1 267	50	108
	w	716	647	31	38
Prignitz	i	636	560	19	57
	w	313	277	9	27
Spree-Neiße	i	992	873	18	101
	w	489	447	11	31
Teltow-Fläming	i	1 100	989	27	84
	w	537	487	18	32
Uckermark	i	1 152	990	18	144
	w	548	484	13	51
Land Brandenburg	i	17 473	15 429	394	1 650
	w	8 493	7 652	242	599

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 1998/99 nach der Art der Einschulung und Schulformen

Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Grundschule					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	471	427	8	36
	w	230	209	5	16
Cottbus	i	633	572	17	44
	w	329	298	11	20
Frankfurt (Oder)	i	340	299	3	38
	w	174	158	2	14
Potsdam	i	680	604	24	52
	w	331	292	15	24
Landkreise					
Barnim	i	958	847	21	90
	w	461	415	17	29
Dahme-Spreewald	i	943	865	21	57
	w	457	422	12	23
Elbe-Elster	i	724	652	25	47
	w	333	304	10	19
Havelland	i	1 022	940	21	61
	w	496	461	14	21
Märkisch-Oderland	i	904	789	17	98
	w	479	428	12	39
Oberhavel	i	1 166	1 061	27	78
	w	569	525	14	30
Oberspreewald-Lausitz	i	927	862	16	49
	w	444	414	10	20
Oder-Spree	i	1 037	934	24	79
	w	482	444	14	24
Ostprignitz-Ruppin	i	635	545	10	80
	w	317	283	5	29
Potsdam-Mittelmark	i	1 202	1 080	41	81
	w	601	546	25	30
Prignitz	i	509	453	14	42
	w	250	220	7	23
Spree-Neiße	i	874	779	18	77
	w	438	397	11	30
Teltow-Fläming	i	1 020	931	22	67
	w	501	460	15	26
Uckermark	i	937	828	16	93
	w	454	411	11	32
Land Brandenburg	i	14 982	13 468	345	1 169
	w	7 346	6 687	210	449

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 1998/99 nach der Art der Einschulung und Schulformen

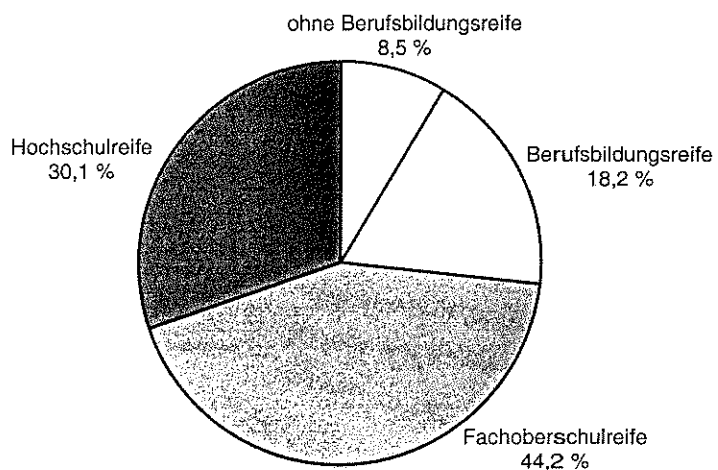
Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Gesamtschule					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	19	14	-	5
	w	8	7	-	1
Cottbus	i	22	20	-	2
	w	9	8	-	1
Frankfurt (Oder)	i	65	54	1	10
	w	26	26	-	-
Potsdam	i	114	98	2	14
	w	54	51	2	1
Landkreise					
Barnim	i	125	108	4	13
	w	72	61	3	8
Dahme-Spreewald	i	105	98	1	6
	w	45	43	1	1
Elbe-Elster	i	195	183	5	7
	w	90	83	3	4
Havelland	i	42	40	-	2
	w	19	18	-	1
Märkisch-Oderland	i	173	147	3	23
	w	92	78	2	12
Oberhavel	i	58	52	2	4
	w	25	23	1	1
Oberspreewald-Lausitz	i	88	79	3	6
	w	44	40	1	3
Oder-Spree	i	204	180	4	20
	w	113	104	4	5
Ostprignitz-Ruppin	i	149	135	3	11
	w	72	66	2	4
Potsdam-Mittelmark	i	203	178	9	16
	w	109	98	6	5
Prignitz	i	110	99	5	6
	w	56	53	2	1
Spree-Neiße	i	96	90	-	6
	w	50	49	-	1
Teltow-Fläming	i	56	47	5	4
	w	26	22	3	1
Uckermark	i	164	146	2	16
	w	75	66	2	7
Land Brandenburg	i	1 988	1 768	49	171
	w	985	896	32	57

Noch: 4. Schulanfänger des Schuljahres 1998/99 nach der Art der Einschulung und Schulformen

Verwaltungsbezirk		Schulanfänger (Einschulungen) insgesamt	davon		
			fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Förderschule					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	i	17	8	-	9
	w	4	2	-	2
Cottbus	i	48	15	-	33
	w	13	6	-	7
Frankfurt (Oder)	i	36	14	-	22
	w	13	4	-	9
Potsdam	i	43	17	-	26
	w	13	5	-	8
Landkreise					
Barnim	i	38	9	-	29
	w	15	4	-	11
Dahme-Spreewald	i	22	8	-	14
	w	5	2	-	3
Elbe-Elster	i	14	6	-	8
	w	7	3	-	4
Havelland	i	7	2	-	5
	w	4	1	-	3
Märkisch-Oderland	i	41	21	-	20
	w	11	5	-	6
Oberhavel	i	28	11	-	17
	w	12	4	-	8
Oberspreewald-Lausitz	i	21	8	-	13
	w	5	2	-	3
Oder-Spree	i	40	19	-	21
	w	9	7	-	2
Ostprignitz-Ruppin	i	14	7	-	7
	w	8	4	-	4
Potsdam-Mittelmark	i	20	9	-	11
	w	6	3	-	3
Prignitz	i	17	8	-	9
	w	7	4	-	3
Spree-Neiße	i	22	4	-	18
	w	1	1	-	-
Teltow-Fläming	i	24	11	-	13
	w	10	5	-	5
Uckermark	i	51	16	-	35
	w	19	7	-	12
Land Brandenburg	i	503	193	-	310
	w	162	69	-	93

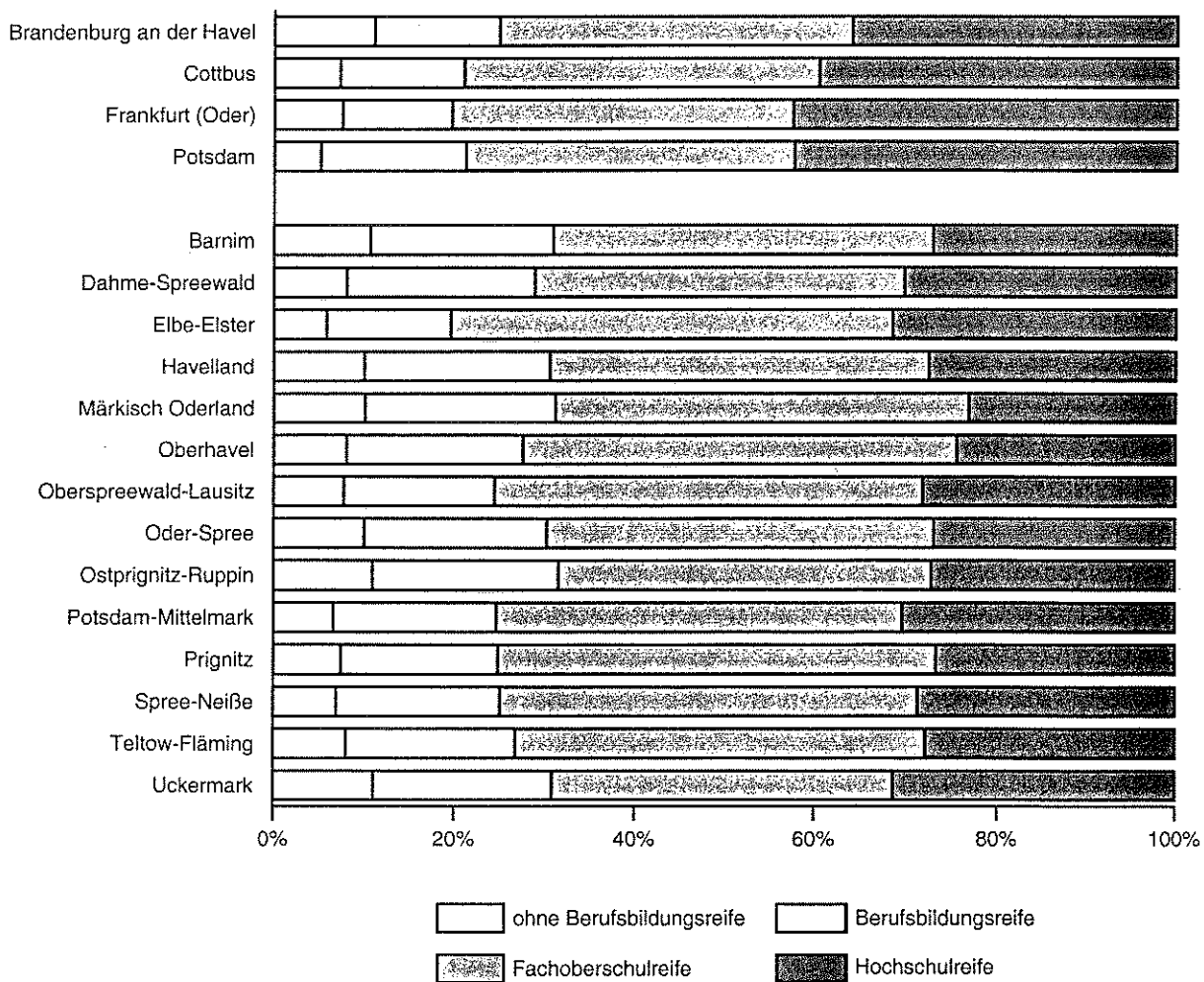
**5. Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98
nach Schulformen und Abschlüssen**

Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Bildungsabschlüssen



LDS Brandenburg 258/99

Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Bildungsabschlüssen und Verwaltungsbezirken



LDS Brandenburg 259/99

5.1 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Abschlüssen für das Land Brandenburg

Verwaltungsbezirk		Absolventen/Abgänger				
		insgesamt	davon			
			ohne Berufs- bildungsreife (ohne Hauptschul- abschluss)	Berufs- bildungsreife (Hauptschul- abschluss)	Fachober- schulreife (Realschul- abschluss)	Hochschulreife (allgemeine Hochschulreife und Fachhoch- schulreife)
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	i	1 221	135	169	476	441
	w	594	35	55	247	257
Cottbus	i	2 061	150	283	814	814
	w	1 010	39	115	391	465
Frankfurt (Oder)	i	1 474	111	179	560	624
	w	745	39	68	270	368
Potsdam	i	2 009	103	323	735	848
	w	942	34	114	322	472
Landkreise						
Barnim	i	2 136	228	433	896	579
	w	1 069	79	148	514	328
Dahme-Spreewald	i	2 081	168	434	850	629
	w	1 031	40	150	455	386
Elbe-Elster	i	2 220	129	306	1 084	701
	w	1 096	33	96	541	426
Havelland	i	1 836	184	378	768	506
	w	942	53	139	426	324
Märkisch-Oderland	i	2 719	275	574	1 241	629
	w	1 345	77	198	686	384
Oberhavel	i	2 505	202	490	1 201	612
	w	1 249	56	163	631	399
Oberspreewald-Lausitz	i	2 334	181	390	1 105	658
	w	1 165	40	147	583	395
Oder-Spree	i	2 995	300	607	1 280	808
	w	1 488	105	221	667	495
Ostprignitz-Ruppin	i	1 735	190	358	714	473
	w	828	56	121	376	275
Potsdam-Mittelmark	i	2 430	161	439	1 090	740
	w	1 157	39	173	515	430
Prignitz	i	1 548	116	269	749	414
	w	770	31	91	402	246
Spree-Neiße	i	2 299	159	418	1 061	661
	w	1 139	49	145	538	407
Teltow-Fläming	i	2 192	176	412	992	612
	w	1 063	38	140	522	363
Uckermark	i	2 477	274	491	931	781
	w	1 186	71	172	485	458
Land Brandenburg	i	38 272	3 242	6 953	16 547	11 530
	w	18 819	914	2 456	8 571	6 878
außerdem						
Nichtschülerprüfung	i	2	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-

5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen

5.2.1 Land Brandenburg

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	1 918	1 406	145	23	-	339	5
Abschluss allgemeine Förderschule	1 109	2	-	-	-	1 107	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	215	-	-	-	-	215	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	3 242	1 408	145	23	-	1 661	5
Berufsbildungsreife	1 418	958	129	49	-	262	20
Erweiterte Berufsbildungsreife	5 535	5 402	93	30	-	6	4
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	6 953	6 360	222	79	-	268	24
Fachoberschulreife	6 743	4 903	1 713	30	-	.	.
Berechtigung zum Besuch der gOst	9 804	4 521	3 197	1.753	293	.	.
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	16 547	9 424	4 910	1.783	293	12	125
Fachhochschulreife	83	-	-	-	-	-	83
Allgemeine Hochschulreife	11 447	2 259	-	7.968	995	2	223
Hochschulreife zusammen	11 530	2 259	-	7.968	995	2	306
Insgesamt	38 272	19 451	5 277	9.853	1 288	1 943	460
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	462	317	39	9	-	95	2
Abschluss allgemeine Förderschule	371	-	-	-	-	371	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	81	-	-	-	-	81	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	914	317	39	9	-	547	2
Berufsbildungsreife	456	282	44	17	-	105	8
Erweiterte Berufsbildungsreife	2 000	1 946	40	9	-	1	4
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	2 456	2 228	84	26	-	106	12
Fachoberschulreife	2 946	2 238	648	14	-	.	.
Berechtigung zum Besuch der gOst	5 625	2 656	1 754	1.014	182	.	.
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	8 571	4 894	2 402	1.028	182	5	60
Fachhochschulreife	42	-	-	-	-	-	42
Allgemeine Hochschulreife	6 836	1 403	-	4.766	559	2	106
Hochschulreife zusammen	6 878	1 403	-	4.766	559	2	148
Insgesamt	18 819	8 842	2 525	5.829	741	660	222

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	91	65	14	3	-	6	3
Abschluss allgemeine Förderschule	38	1	-	-	-	37	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	6	-	-	-	-	6	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	135	66	14	3	-	49	3
Berufsbildungsreife	47	30	8	2	-	3	4
Erweiterte Berufsbildungsreife	122	114	5	1	-	-	2
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	169	144	13	3	-	3	6
Fachoberschulreife	212	142	56	1	-	-	13
Berechtigung zum Besuch der gOst	264	87	99	70	3	-	5
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	476	229	155	71	3	-	18
Fachhochschulreife	5	-	-	-	-	-	5
Allgemeine Hochschulreife	436	50	-	322	54	-	10
Hochschulreife zusammen	441	50	-	322	54	-	15
Insgesamt	1 221	489	182	399	57	52	42
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	21	11	6	2	-	2	-
Abschluss allgemeine Förderschule	11	-	-	-	-	11	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	35	11	6	2	-	16	-
Berufsbildungsreife	20	14	3	1	-	1	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	35	30	2	1	-	-	2
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	55	44	5	2	-	1	3
Fachoberschulreife	106	75	24	1	-	-	6
Berechtigung zum Besuch der gOst	141	44	52	43	1	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	247	119	76	44	1	-	7
Fachhochschulreife	1	-	-	-	-	-	1
Allgemeine Hochschulreife	256	33	-	197	20	-	6
Hochschulreife zusammen	257	33	-	197	20	-	7
Insgesamt	594	207	87	245	21	17	17

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Cottbus

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	74	58	7	1	-	8	-
Abschluss allgemeine Förderschule	62	-	-	-	-	62	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	14	-	-	-	-	14	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	150	58	7	1	-	84	-
Berufsbildungsreife	68	42	6	2	-	17	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	215	209	3	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	283	251	9	5	-	17	1
Fachoberschulreife	348	227	111	-	-	-	10
Berechtigung zum Besuch der gOst	466	136	216	65	42	-	7
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	814	363	327	65	42	-	17
Allgemeine Hochschulreife	814	220	-	476	70	-	48
Insgesamt	2 061	892	343	547	112	101	66
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	15	12	-	-	-	3	-
Abschluss allgemeine Förderschule	19	-	-	-	-	19	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	5	-	-	-	-	5	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	39	12	-	-	-	27	-
Berufsbildungsreife	23	12	3	-	-	7	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	92	87	2	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	115	99	5	3	-	7	1
Fachoberschulreife	154	109	40	-	-	-	5
Berechtigung zum Besuch der gOst	237	58	121	35	22	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	391	167	161	35	22	-	6
Allgemeine Hochschulreife	465	116	-	287	37	-	25
Insgesamt	1 010	394	166	325	59	34	32

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.2 Kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder)

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	77	48	7	-	-	22	-
Abschluss allgemeine Förderschule	29	-	-	-	-	29	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	5	-	-	-	-	5	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	111	48	7	-	-	56	-
Berufsbildungsreife	44	28	9	3	-	3	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	135	133	2	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	179	161	11	3	-	3	1
Fachoberschulreife	226	143	71	1	-	-	11
Berechtigung zum Besuch der gOst	334	109	169	20	33	-	3
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	560	252	240	21	33	-	14
Fachhochschulreife	6	-	-	-	-	-	6
Allgemeine Hochschulreife	618	175	-	352	75	-	16
Hochschulreife zusammen	624	175	-	352	75	-	22
Insgesamt	1 474	636	258	376	108	59	37
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	31	18	2	-	-	11	-
Abschluss allgemeine Förderschule	6	-	-	-	-	6	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	2	-	-	-	-	2	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	39	18	2	-	-	19	-
Berufsbildungsreife	17	9	5	-	-	1	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	51	49	2	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	68	58	7	-	-	1	-
Fachoberschulreife	86	55	27	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	184	57	100	-	27	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	270	112	127	-	27	-	-
Fachhochschulreife	1	-	-	-	-	-	1
Allgemeine Hochschulreife	367	123	-	196	41	-	7
Hochschulreife zusammen	368	123	-	196	41	-	8
Insgesamt	745	311	136	197	68	20	13

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2. Kreisfreie Stadt Potsdam

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	62	44	2	1	-	13	2
Abschluss allgemeine Förderschule	35	-	-	-	-	35	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	6	-	-	-	-	6	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	103	44	2	1	-	54	2
Berufsbildungsreife	68	45	2	-	-	20	1
Erweiterte Berufsbildungsreife	255	247	6	-	-	-	2
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	323	292	8	-	-	20	3
Fachoberschulreife	338	274	42	-	-	6	16
Berechtigung zum Besuch der gOst	397	216	120	45	-	8	8
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	735	490	162	45	-	14	24
Allgemeine Hochschulreife	848	368	-	444	-	-	36
Insgesamt	2 009	1 194	172	490	-	88	65
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	23	14	1	-	-	6	2
Abschluss allgemeine Förderschule	10	-	-	-	-	10	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	1	-	-	-	-	1	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	34	14	1	-	-	17	2
Berufsbildungsreife	26	13	1	-	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	88	84	2	-	-	-	2
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	114	97	3	-	-	12	2
Fachoberschulreife	134	112	15	-	-	2	5
Berechtigung zum Besuch der gOst	188	96	65	18	-	3	6
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	322	208	80	18	-	5	11
Allgemeine Hochschulreife	472	203	-	247	-	-	22
Insgesamt	942	522	84	265	-	34	37

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Barnim

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	128	101	2	2	-	23	-
Abschluss allgemeine Förderschule	89	-	-	-	-	89	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	11	-	-	-	-	11	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	228	101	2	2	-	123	-
Berufsbildungsreife	80	60	7	-	-	13	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	353	345	8	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	433	405	15	-	-	13	-
Fachoberschulreife	349	260	85	4	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	547	263	211	50	23	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	896	523	296	54	23	-	-
Allgemeine Hochschulreife	579	120	-	409	50	-	-
Insgesamt	2 136	1 149	313	465	73	136	-
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	35	26	-	1	-	8	-
Abschluss allgemeine Förderschule	40	-	-	-	-	40	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	4	-	-	-	-	4	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	79	26	-	1	-	52	-
Berufsbildungsreife	20	14	2	-	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	128	125	3	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	148	139	5	-	-	4	-
Fachoberschulreife	174	147	25	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	340	176	119	30	15	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	514	323	144	32	15	-	-
Allgemeine Hochschulreife	328	69	-	232	27	-	-
Insgesamt	1 069	557	149	265	42	56	-

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Dahme-Spreewald

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	125	93	4	-	-	28	-
Abschluss allgemeine Förderschule	37	-	-	-	-	37	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	6	-	-	-	-	6	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	168	93	4	-	-	71	-
Berufsbildungsreife	47	33	1	.	-	.	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	387	383	2	.	-	.	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	434	416	3	.	-	.	-
Fachoberschulreife	386	327	55	.	-	.	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	464	289	138	.	-	.	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	850	616	193	.	-	.	-
Allgemeine Hochschulreife	629	147	-	482	-	-	-
Insgesamt	2 081	1 272	200	533	-	76	-
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	25	19	-	-	-	6	-
Abschluss allgemeine Förderschule	13	-	-	-	-	13	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	2	-	-	-	-	2	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	40	19	-	-	-	21	-
Berufsbildungsreife	10	7	-	.	-	.	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	140	139	1	.	-	.	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	150	146	1	.	-	.	-
Fachoberschulreife	173	157	14	.	-	.	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	282	177	79	.	-	.	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	455	334	93	.	-	.	-
Allgemeine Hochschulreife	386	98	-	288	-	-	-
Insgesamt	1 031	597	94	319	-	21	-

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	59	33	7	2	-	17	-
Abschluss allgemeine Förderschule	59	-	-	-	-	59	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	11	-	-	-	-	11	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	129	33	7	2	-	87	-
Berufsbildungsreife	77	32	5	3	-	27	10
Erweiterte Berufsbildungsreife	229	226	1	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	306	258	6	5	-	27	10
Fachoberschulreife	370	194	174	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	714	278	299	131	-	-	6
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 084	472	473	133	-	-	6
Fachhochschulreife	14	-	-	-	-	-	14
Allgemeine Hochschulreife	687	38	-	633	-	-	16
Hochschulreife zusammen	701	38	-	633	-	-	30
Insgesamt	2 220	801	486	773	-	114	46
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	12	7	-	1	-	4	-
Abschluss allgemeine Förderschule	16	-	-	-	-	16	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	5	-	-	-	-	5	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	33	7	-	1	-	25	-
Berufsbildungsreife	25	10	1	-	-	11	3
Erweiterte Berufsbildungsreife	71	69	1	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	96	79	2	1	-	11	3
Fachoberschulreife	152	88	63	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	389	167	140	77	-	-	5
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	541	255	203	78	-	-	5
Fachhochschulreife	7	-	-	-	-	-	7
Allgemeine Hochschulreife	419	25	-	387	-	-	7
Hochschulreife zusammen	426	25	-	387	-	-	14
Insgesamt	1 096	366	205	467	-	36	22

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Havelland

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	120	103	4	1	-	12	-
Abschluss allgemeine Förderschule	58	-	-	-	-	58	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	6	-	-	-	-	6	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	184	103	4	1	-	76	-
Berufsbildungsreife	88	63	6	7	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	290	282	6	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	378	345	12	9	-	12	-
Fachoberschulreife	295	225	70	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	473	290	91	85	7	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	768	515	161	85	7	-	-
Allgemeine Hochschulreife	506	40	-	399	67	-	-
Insgesamt	1 836	1 003	177	494	74	88	-
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	31	29	-	1	-	1	-
Abschluss allgemeine Förderschule	19	-	-	-	-	19	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	53	29	-	1	-	23	-
Berufsbildungsreife	33	22	3	2	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	106	104	2	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	139	126	5	2	-	6	-
Fachoberschulreife	143	111	32	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	283	173	54	51	5	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	426	284	86	51	5	-	-
Allgemeine Hochschulreife	324	22	-	256	46	-	-
Insgesamt	942	461	91	310	51	29	-

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Märkisch-Oderland

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	153	118	4	-	-	31	-
Abschluss allgemeine Förderschule	107	-	-	-	-	107	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	15	-	-	-	-	15	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	275	118	4	-	-	153	-
Berufsbildungsreife	127	95	11	6	-	15	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	447	442	2	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	574	537	13	9	-	15	-
Fachoberschulreife	517	357	155	5	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	724	288	253	147	33	-	3
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 241	645	408	152	33	-	3
Allgemeine Hochschulreife	629	53	-	500	66	-	10
Insgesamt	2 719	1 353	425	661	99	168	13
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	38	28	-	-	-	10	-
Abschluss allgemeine Förderschule	34	-	-	-	-	34	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	5	-	-	-	-	5	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	77	28	-	-	-	49	-
Berufsbildungsreife	44	33	3	3	-	5	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	154	152	2	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	198	185	5	3	-	5	-
Fachoberschulreife	241	179	59	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	445	191	133	97	22	-	2
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	686	370	192	100	22	-	2
Allgemeine Hochschulreife	384	39	-	307	34	-	4
Insgesamt	1 345	622	197	410	56	54	6

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Oberhavel

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	142	91	16	2	-	33	-
Abschluss allgemeine Förderschule	52	-	-	-	-	52	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	8	-	-	-	-	8	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	202	91	16	2	-	93	-
Berufsbildungsreife	140	99	12	8	-	21	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	350	336	9	1	-	4	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	490	435	21	9	-	25	-
Fachoberschulreife	435	302	115	4	-	4	10
Berechtigung zum Besuch der gOst	766	354	246	121	42	1	2
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 201	656	361	125	42	5	12
Fachhochschulreife	24	-	-	-	-	-	24
Allgemeine Hochschulreife	588	41	-	392	147	2	6
Hochschulreife zusammen	612	41	-	392	147	2	30
Insgesamt	2 505	1 223	398	528	189	125	42
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	31	18	2	-	-	11	-
Abschluss allgemeine Förderschule	22	-	-	-	-	22	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	56	18	2	-	-	36	-
Berufsbildungsreife	29	15	3	2	-	9	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	134	129	4	-	-	1	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	163	144	7	2	-	10	-
Fachoberschulreife	197	139	47	2	-	3	6
Berechtigung zum Besuch der gOst	434	199	148	62	24	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	631	338	195	64	24	3	7
Fachhochschulreife	17	-	-	-	-	-	17
Allgemeine Hochschulreife	382	26	-	248	103	2	3
Hochschulreife zusammen	399	26	-	248	103	2	20
Insgesamt	1 249	526	204	314	127	51	27

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Oberspreewald-Lausitz

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	112	87	12	1	-	12	-
Abschluss allgemeine Förderschule	58	-	-	-	-	58	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	11	-	-	-	-	11	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	181	87	12	1	-	81	-
Berufsbildungsreife	80	59	4	2	-	15	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	310	302	7	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	390	361	11	3	-	15	-
Fachoberschulreife	365	266	99	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	740	355	187	157	34	-	7
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 105	621	286	157	34	-	7
Allgemeine Hochschulreife	658	-	-	592	54	-	12
Insgesamt	2 334	1 069	309	753	88	96	19
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	22	15	4	1	-	2	-
Abschluss allgemeine Förderschule	16	-	-	-	-	16	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	2	-	-	-	-	2	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	40	15	4	1	-	20	-
Berufsbildungsreife	25	16	1	2	-	6	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	122	119	2	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	147	135	3	3	-	6	-
Fachoberschulreife	159	121	38	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	424	209	100	93	19	-	3
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	583	330	138	93	19	-	3
Allgemeine Hochschulreife	395	-	-	374	17	-	4
Insgesamt	1 165	480	145	471	36	26	7

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
	insgesamt						
Ohne Berufsbildungsreife	189	155	6	-	-	28	-
Abschluss allgemeine Förderschule	84	-	-	-	-	84	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	27	-	-	-	-	27	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	300	155	6	-	-	139	-
Berufsbildungsreife	129	94	10	4	-	21	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	478	469	5	4	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	607	563	15	8	-	21	-
Fachoberschulreife	552	460	90	2	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	728	379	124	193	32	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 280	839	214	195	32	-	-
Fachhochschulreife	7	-	-	-	-	-	7
Allgemeine Hochschulreife	801	122	-	567	107	-	5
Hochschulreife zusammen	808	122	-	567	107	-	12
Insgesamt	2 995	1 679	235	770	139	160	12
	weiblich						
Ohne Berufsbildungsreife	66	53	3	-	-	10	-
Abschluss allgemeine Förderschule	26	-	-	-	-	26	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	13	-	-	-	-	13	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	105	53	3	-	-	49	-
Berufsbildungsreife	53	37	5	2	-	9	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	168	164	3	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	221	201	8	3	-	9	-
Fachoberschulreife	232	200	32	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	435	233	68	117	17	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	667	433	100	117	17	-	-
Fachhochschulreife	4	-	-	-	-	-	4
Allgemeine Hochschulreife	491	90	-	336	64	-	1
Hochschulreife zusammen	495	90	-	336	64	-	5
Insgesamt	1 488	777	111	456	81	58	5

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
				insgesamt			
Ohne Berufsbildungsreife	115	83	3	2	-	27	-
Abschluss allgemeine Förderschule	65	-	-	-	-	65	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	10	-	-	-	-	10	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	190	83	3	2	-	102	-
Berufsbildungsreife	64	53	1	1	-	9	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	294	290	-	4	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	358	343	1	5	-	9	-
Fachoberschulreife	331	266	62	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	383	183	125	72	3	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	714	449	187	75	3	-	-
Allgemeine Hochschulreife	473	152	-	285	36	-	-
Insgesamt	1 735	1 027	191	367	39	111	-
				weiblich			
Ohne Berufsbildungsreife	22	15	-	-	-	7	-
Abschluss allgemeine Förderschule	28	-	-	-	-	28	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	6	-	-	-	-	6	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	56	15	-	-	-	41	-
Berufsbildungsreife	22	18	-	-	-	4	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	99	99	-	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	121	117	-	-	-	4	-
Fachoberschulreife	149	125	24	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	227	110	71	45	1	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	376	235	95	45	1	-	-
Allgemeine Hochschulreife	275	87	-	165	23	-	-
Insgesamt	828	454	95	210	24	45	-

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Potsdam-Mittelmark

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	71	50	12	1	-	8	-
Abschluss allgemeine Förderschule	68	-	-	-	-	68	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	22	-	-	-	-	22	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	161	50	12	1	-	98	-
Berufsbildungsreife	85	55	11	4	-	15	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	354	344	9	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	439	399	20	5	-	15	-
Fachoberschulreife	422	313	109	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	668	290	232	137	9	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 090	603	341	137	9	-	-
Allgemeine Hochschulreife	740	202	-	470	27	-	41
Insgesamt	2 430	1 254	373	613	36	113	41
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	14	6	5	-	-	3	-
Abschluss allgemeine Förderschule	16	-	-	-	-	16	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	9	-	-	-	-	9	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	39	6	5	-	-	28	-
Berufsbildungsreife	34	17	5	3	-	9	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	139	133	5	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	173	150	10	4	-	9	-
Fachoberschulreife	154	115	39	-	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	361	150	118	89	4	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	515	265	157	89	4	-	-
Allgemeine Hochschulreife	430	129	-	263	20	-	18
Insgesamt	1 157	550	172	356	24	37	18

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Prignitz

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	70	46	7	-	-	17	-
Abschluss allgemeine Förderschule	37	-	-	-	-	37	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	9	-	-	-	-	9	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	116	46	7	-	-	63	-
Berufsbildungsreife	60	33	13	1	-	13	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	209	201	8	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	269	234	21	1	-	13	-
Fachoberschulreife	320	190	119	-	-	-	11
Berechtigung zum Besuch der gOst	429	217	146	56	10	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	749	407	265	56	10	-	11
Fachhochschulreife	13	-	-	-	-	-	13
Allgemeine Hochschulreife	401	80	-	285	28	-	8
Hochschulreife zusammen	414	80	-	285	28	-	21
Insgesamt	1 548	767	293	342	38	76	32
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	11	9	-	-	-	2	-
Abschluss allgemeine Förderschule	16	-	-	-	-	16	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	4	-	-	-	-	4	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	31	9	-	-	-	22	-
Berufsbildungsreife	15	8	4	-	-	3	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	76	73	3	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	91	81	7	-	-	3	-
Fachoberschulreife	133	81	46	-	-	-	6
Berechtigung zum Besuch der gOst	269	138	91	30	10	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	402	219	137	30	10	-	6
Fachhochschulreife	3	-	-	-	-	-	3
Allgemeine Hochschulreife	243	50	-	174	16	-	3
Hochschulreife zusammen	246	50	-	174	16	-	6
Insgesamt	770	359	144	204	26	25	12

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Spree-Neiße

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	89	61	11	-	-	17	-
Abschluss allgemeine Förderschule	56	-	-	-	-	56	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	14	-	-	-	-	14	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	159	61	11	-	-	87	-
Berufsbildungsreife	70	50	11	1	-	8	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	348	339	7	2	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	418	389	18	3	-	8	-
Fachoberschulreife	441	321	117	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	620	259	214	139	8	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	1 061	580	331	142	8	-	-
Allgemeine Hochschulreife	661	97	-	400	164	-	-
Insgesamt	2 299	1 127	360	545	172	95	-
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	20	13	2	-	-	5	-
Abschluss allgemeine Förderschule	25	-	-	-	-	25	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	4	-	-	-	-	4	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	49	13	2	-	-	34	-
Berufsbildungsreife	21	17	3	-	-	1	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	124	123	1	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	145	140	4	-	-	1	-
Fachoberschulreife	176	135	40	1	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	362	168	115	74	5	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	538	303	155	75	5	-	-
Allgemeine Hochschulreife	407	59	-	260	88	-	-
Insgesamt	1 139	515	161	335	93	35	-

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Teltow-Fläming

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	120	77	22	4	-	17	-
Abschluss allgemeine Förderschule	45	1	-	-	-	44	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	11	-	-	-	-	11	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	176	78	22	4	-	72	-
Berufsbildungsreife	73	28	9	2	-	34	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	339	326	10	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	412	354	19	5	-	34	-
Fachoberschulreife	399	279	116	4	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	593	278	203	112	-	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	992	557	319	116	-	-	-
Fachhochschulreife	14	-	-	-	-	-	14
Allgemeine Hochschulreife	598	141	-	457	-	-	-
Hochschulreife zusammen	612	141	-	457	-	-	14
Insgesamt	2 192	1 130	360	582	-	106	14
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	25	9	13	2	-	1	-
Abschluss allgemeine Förderschule	10	-	-	-	-	10	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	3	-	-	-	-	3	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	38	9	13	2	-	14	-
Berufsbildungsreife	17	3	2	-	-	12	-
Erweiterte Berufsbildungsreife	123	119	3	1	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	140	122	5	1	-	12	-
Fachoberschulreife	184	128	53	3	-	-	-
Berechtigung zum Besuch der gOst	338	151	120	67	-	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	522	279	173	70	-	-	-
Fachhochschulreife	9	-	-	-	-	-	9
Allgemeine Hochschulreife	354	94	-	260	-	-	-
Hochschulreife zusammen	363	94	-	260	-	-	9
Insgesamt	1 063	504	191	333	-	26	9

Noch: 5.2 Absolventen/Abgänger am Ende des Schuljahres 1997/98 nach Schulformen und Abschlüssen
5.2.3 Landkreis Uckermark

Abschluss	Absolventen/Abgänger						
	insgesamt	davon					
		Gesamt- schule	Realschule	Gymnasium	gymnasiale Oberstufe des OSZ	Förder- schule	Einrichtung des Zweiten Bildungs- weges
insgesamt							
Ohne Berufsbildungsreife	121	93	5	3	-	20	-
Abschluss allgemeine Förderschule	130	-	-	-	-	130	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	23	-	-	-	-	23	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	274	93	5	3	-	173	-
Berufsbildungsreife	71	59	3	-	-	6	3
Erweiterte Berufsbildungsreife	420	414	3	3	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	491	473	6	3	-	6	3
Fachoberschulreife	437	357	67	1	-	-	12
Berechtigung zum Besuch der gOst	494	250	124	105	14	-	1
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	931	607	191	106	14	-	13
Allgemeine Hochschulreife	781	213	-	503	50	-	15
Insgesamt	2 477	1 386	202	615	64	179	31
weiblich							
Ohne Berufsbildungsreife	20	15	1	1	-	3	-
Abschluss allgemeine Förderschule	44	-	-	-	-	44	-
Abschluss Förderschule für geistig Behinderte	7	-	-	-	-	7	-
Ohne Berufsbildungsreife (Ohne Hauptschulabschluss) zusammen	71	15	1	1	-	54	-
Berufsbildungsreife	22	17	-	-	-	2	3
Erweiterte Berufsbildungsreife	150	148	2	-	-	-	-
Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss) zusammen	172	165	2	-	-	2	3
Fachoberschulreife	199	161	30	-	-	-	8
Berechtigung zum Besuch der gOst	286	159	60	57	10	-	-
Fachoberschulreife (Realschulabschluss) zusammen	485	320	90	57	10	-	8
Allgemeine Hochschulreife	458	140	-	289	23	-	6
Insgesamt	1 186	640	93	347	33	56	17

